

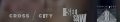
**KINOPROGRAMM  
01.03. - 11.04.2018**

VOM REGISSEUR VON „LION“ UND DEN PRODUZENTEN VON „THE KING'S SPEECH“  
ROONEY MARA JOAQUIN PHOENIX



IHRE GESCHICHTE MUSS ERZÄHLT WERDEN

# MARIA MAGDALENA



AB 15. MÄRZ IM KINO



[f/MariaMagdalena.Film](#)

## BREITWAND

— ARTHOUSE KINO —

AGENDA 21 + STAGENDA

FILM IN ORIGINALSPRACHE  
JETZT AUCH SONNTAG, DIENSTAG UND  
MITTWOCH

KÜNSTLERFILM IM GESPRÄCH  
BASQUIAT + JULIAN SCHNABEL

ARCHITEKTUR UND FILM : BIG TIME

FILMEMACHER ZU GAST:  
TRUE WARRIORS, KRENAK, EIN WEG

FILM DES MONATS

KINDERFILM DES MONATS

OPER + BALLETT LIVE

SNEAK PREVIEW

TANGO IM KINO

WERKSCHAU BILLY WILDER

WERKSCHAU INGMAR BERGMAN

WUNSCHFILM DES MONATS

JOSEF BIERBICHLER MARTINA GEDECK

AB 22. MÄRZ IM KINO



Nach Motiven des Romans **MITTELREICH** von Josef Bierbichler

# ZWEI HERREN IM ANZUG



## PROGRAMM 01.03 - 11.04.2018

---

Liebe Kino Breitwand - BesucherInnen,

wie jedes Jahr wird die Kinozeit im März geprägt von den OSCAR-Favoriten (SHAPE OF WATER, THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING - MISSOURI, DER SEIDENE FADEN, THE FLORIDA PROJECT, CALL ME BY YOUR NAME, I, TONYA) und den neuen Filmen, die im Februar auf der Berlinale ihre Premiere haben. Gespannt bin ich hier auf DAS SCHWEIGENDE KLASSENZIMMER von Lars Kraume oder TRANSIT, den neuen Film von Christian Petzold nach Anna Seghers' Vorlage.

Außergewöhnlich und von mir empfohlen sind sicher der neue Film von Andrei Swjaginzew LOVELESS, der auch für den OSCAR für den besten fremdsprachigen Film vorgeschlagen wurde, und der letzte Film des kürzlich verstorbenen großen Schauspielers Harry Dean Stanton: LUCKY.

Daneben freue ich mich ganz besonders auf die Vielzahl der Gespräche mit den anwesenden Filmemachern (TRUE WARRIORS, EIN WEG, DER AL CAPONE VOM DONAUMOOS, KRENAK) und die Filme mit Moderation: Mit Udo Hahn von der Evangelischen Akademie über den FILM DES MONATS, mit SABINE ZAPLIN IM KINO, die u.a. den letzten Film des Regisseurs von "Three Billboards ..." ausgesucht hat, mit Susanne Hauenstein über KÜNSTLERFILME, mit Nicolai Baehr über ARCHITEKTUR IM FILM, mit Christiane Lüst über DAS GRÜNE GOLD, mit Martin Hirte und Gast bei der AGENDA HERRSCHING mit dem Film BEYOND THE RED LINES, mit Ambra Sorrentino-Becker über den italienischen Film FAI BEI SOGNI, mit Dr. Verena Schmöller über LETZTE TAGE IN HAVANNA, mit Erika Schalper über THE STRAIGHT STORY, sowie über BILLY WILDER und INGMAR BERGMAN durch mich.

Dem häufig geäußerten Wunsch nach noch mehr Originalfassungen kommen wir nun dadurch nach, dass Sie nun auch am Sonntagabend die Filme in Originalsprache genießen können. Ich hoffe, dass Ihnen das Programm auch diesmal gefällt und freue mich mit Ihnen auf schöne Stunden im Kino.

Ihr Matthias Helwig



# KINO BREITWAND GAUTING

01.03.-07.03.	ALLES GELD DER WELT BLACK PANTHER CALL ME BY YOUR NAME DAS SCHWEIGENDE KLASSENZIMMER DIE VERLEGERIN	DIE BIENE MAJA DIE KLEINE HEXE KÖNIGIN VON NIENDORF MEIN FREUND, DIE GIRAFFE WENDY 2	04.03. 11:00 MOUNTAIN 04.03. 11:00 DIE DUNKELSTE STUNDE 06.03. 19:45 OPER: CARMEN 06.03. 20:00 WHO AM I IM KINO MIT SABINE ZAPLIN 07.03. 19:00 WOHL BEKOMMS - 7 FRAUEN GEGEN KRIEG	01.03.-07.03.
08.03.-14.03.	CALL ME BY YOUR NAME DAS SCHWEIGENDE KLASSENZIMMER DIE VERLEGERIN / DOCTEUR KNOCK MOLLY'S GAME THREE BILLBOARDS ... / SHAPE OF WATER	DIE BIENE MAJA DIE KLEINE HEXE MEIN FREUND, DIE GIRAFFE WENDY 2 10.03. 14:00 3,50: NELLYS ABENTEUER	11.03. 11:00 DER AL CAPONE VOM DONAUMOOS 11.03. 11:00 BILLY WILDER: STALAG 17 11.03. 11:00 LA VIE EN ROSE 11.03. 18:00 TRUE WARRIORS, MIT FILMEMACHERN 14.03. 19:30 DAS GRÜNE GOLD AGENDA 21	08.03.-14.03.
15.03.-21.03.	DER HAUPTMANN MARIA MAGDALENA MOLLYS GAME UNSERE ERDE 2 THE FLORIDA PROJECT	DIE BIENE MAJA DIE KLEINE HEXE FÜNF FREUNDE UND DAS TAL DER DINOSAURIER MEIN FREUND, DIE GIRAFFE WENDY 2	18.03. 15:30 PETER HASE - PREVIEW 20.03. 19:00 LETZTE TAGE IN HAVANNA, OMU MIT EINF. 20.03. 19:30 BIG TIME MIT ARCHITEKTURVORTRAG 21.03. 15:00 DAS LEBEN IST EIN FEST SENIORENKINO	15.03.-21.03.
22.03.-28.03.	DIE SCH'TIS AUF ABWEGEN MARIA MAGDALENA / MOLLYS GAME THE FLORIDA PROJECT UNSERE ERDE 2 ZWEI HERREN IM ANZUG	DIE BIENE MAJA FÜNF FREUNDE UND DAS TAL DER DINOSAURIER PETER HASE WENDY 2	27.03. 19:30 INGMAR BERGMAN: PERSONA 27.03. 18:00 JULIAN SCHNABEL: A PRIVATE PORTRAIT 27.03. 20:00 BASQUIAT VON JULIAN SCHNABEL, MIT EINF. 27.03. 20:15 BALLET: BERNSTEIN CELEBRATION 28.03. 20:00 SNEAK PREVIEW	22.03.-28.03.
29.03.-04.04.	DIE SCH'TIS AUF ABWEGEN MARIA MAGDALENA THE FLORIDA PROJECT / UNSERE ERDE 2 VOR UNS DAS MEER ZWEI HERREN IM ANZUG	DIE BIENE MAJA FÜNF FREUNDE UND DAS TAL DER DINOSAURIER JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER PETER HASE	01.04. 11:00 DANCER 01.04. 11:00 LOVING VINCENT 01.04. 11:00 JANE 03.04. 20:00 ZAPLIN: BRÜGGE SEHEN ... UND STERBEN? 04.04. 20:15 OPER: MACBETH	29.03.-04.04.
05.04.-11.04.	DIE SCH'TIS AUF ABWEGEN DIE WUNDERÜBUNG TRANSIT VOR UNS DAS MEER ZWEI HERREN IM ANZUG	DIE BIENE MAJA FÜNF FREUNDE UND DAS TAL DER DINOSAURIER JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER PETER HASE UNSERE ERDE 2	07.04. 14:00 3,50: VORSTADTKROKODILE 08.04. 11:00 LOVELESS 08.04. 15:00 OPER: MACBETH (WIEDERHOLUNG) 10.04. 19:30 FAI BEI SOGNI - TRÄUME SCHÖN IT. OMU 11.04. 19:30 IMMER NOCH EINE UNBEQUEME WAHRHEIT	05.04.-11.04.

# STARNBERG

# SCHLOSS SEEFELD / HERRSCHING

01.03.-07.03.	DIE BIENE MAJA DIE VERLEGERIN MEIN FREUND, DIE GIRAFFE SHAPE OF WATER	04.03. 11:00 DIE DUNKELSTE STUNDE 04.03. 11:00 THREE BILLBOARDS OUTSIDE ... 06.03. 19:30 STAGENDA: THE STRAIGHT STORY 06.03. 20:00 ARTHUR & CLAIRE - B3 PREVIEW 07.03. 19:30 FILM DES MONATS: THREE BILLBOARDS ...	DER SEIDENE FADEN DIE DUNKELSTE STUNDE DIE GRUNDSCHULLEHRERIN FREIHEIT	04.03. SEE 11:00 HANNAH - EIN BUDDHISTISCHER WEG 04.03. SEE 11:00 WEIT. DIE GESCHICHTE VON EINEM ... 04.03. SEE 13:00 FREIHEIT 07.03. SEE 16:00 DER SEIDENE FADEN 07.03. SEE 15:00 WEIT. DIE GESCHICHTE VON EINEM ...	01.03.-07.03.
08.03.-14.03.	ARTHUR & CLAIRE DIE BIENE MAJA DIE VERLEGERIN MEIN FREUND, DIE GIRAFFE SHAPE OF WATER	08.03. 19:30 DIE GÖTTLICHE ORDNUNG 11.03. 11:00 DER SEIDENE FADEN 12.03. 14:00 5,-: DER WEIN UND DER WIND 13.03. 19:00 KOFELGSCHROA 14.03. 19:30 KRENAK IM GESPRÄCH INDIGENE VÖLKER	ALLES GELD DER WELT DER SEIDENE FADEN JANE LUCKY	11.03. SEE 11:00 MOUNTAIN 11.03. SEE 11:00 DIE DUNKELSTE STUNDE 11.03. SEE 13:00 HANNAH - EIN BUDDHISTISCHER WEG 11.03. SEE 13.30 LEANING INTO THE WIND 14.03. HER 20:00 WEIT. DIE GESCHICHTE VON EINEM ...	08.03.-14.03.
15.03.-21.03.	ARTHUR & CLAIRE CALL ME BY YOUR NAME DIE BIENE MAJA FÜNF FREUNDE UND ... TOMB RAIDER (2018)	18.03. 11:00 BIG TIME MIT ARCHITEKTURVORTRAG 18.03. 11:00 JANE 18.03. 15:00 PETER HASE - PREVIEW 20.03. 19:30 OPER: LA TRAVIATA AUS ROM 21.03. 19:00 LA LUNA WUNSCHFILM	DAS SCHWEIGENDE KLASSENZIMMER DIE VERLEGERIN JANE LOVELESS LUCKY	15.03. SEE 19:30 KIRCHENKINO MANCHESTER BY THE SEA 16.03. HER 19:30 SILENT WATERS - MIT DISKUSSION 19.03. SEE 20:00 BENEFIZVERANSTALTUNG: JOY IN IRAN 20.03. HER 19:30 AGENDA 21: BEYOND THE RED LINES 21.03. SEE 20:00 JULIAN SCHNABEL - MIT GESPRÄCH	15.03.-21.03.
22.03.-28.03.	DAS SCHWEIGENDE KLASSENZIMMER PETER HASE TOMB RAIDER (2018) ZWEI HERREN IM ANZUG	24.03. 14:00 3,50: NELLYS ABENTEUER 25.03. 11:00 BENEFIZVERANSTALTUNG: JOY IN IRAN 25.03. 11:00 DER SEIDENE FADEN 28.03. 20:00 LOVELESS	ARTHUR & CLAIRE CALL ME BY YOUR NAME DER HAUPTMANN DIE VERLEGERIN DIE GRÜNE LÜGE	23.03. SEE 19:30 TANGO IM KINO: HEARTS OF TANGO 25.03. SEE 11:00 DARSTELLER ANWESEND: EIN WEG 25.03. SEE 11:00 LOVELESS 26.03. HER 20:00 ZIMT UND KORIANDER 27.03. HER 20:00 JANE	22.03.-28.03.
29.03.-04.04.	TOMB RAIDER (2018) ZWEI HERREN IM ANZUG JIM KNOPF UND LUKAS DER ... PETER HASE	01.04. 11:00 MOUNTAIN 01.04. 11:00 WEIT. DIE GESCHICHTE VON EINEM ...  04.04. 19:30 FILM DES MONATS	DER HAUPTMANN DIE VERLEGERIN EXODUS (2018) THELMA VOR DEM FRÜHLING	29.03. SEE 14:00 DER SEIDENE FADEN 01.04. SEE 11:00 EXODUS (2018) 01.04. SEE 11:00 CALL ME BY YOUR NAME 03.04. HER 20:00 DIE GRÜNE LÜGE 04.04. SEE 15:00 DAS SCHWEIGENDE KLASSENZIMMER	29.03.-04.04.
05.04.-11.04.	DAS ZEITRÄTSEL JIM KNOPF UND LUKAS DER ... PETER HASE UNSERE ERDE 2	08.04. 11:00 MARIA MAGDALENA 08.04. 11:00 THE FLORIDA PROJECT  09.04. 14:00 DER STERN VON INDIEN 11.04. 19:30 FAI BEI SOGNI - TRÄUME SCHÖN IT. OMU	DAS MÄDCHEN AUS DEM NORDEN DIE NACHT DER NÄCHTE FILM STARS DON'T DIE IN LIVERPOOL PIO ZWEI HERREN IM ANZUG	08.04. SEE 11:00 DANCER 08.04. SEE 11:00 BLANKA 08.04. SEE 13:00 BIG TIME 10.04. HER 20:00 EXODUS (2018) 11.04. HER 19:00 THE TREE OF LIFE WUNSCHFILM	05.04.-11.04.

# SPIELPLAN FILME A - Z

- 8 **ARTHUR & CLAIRE**
- 8 **BERNSTEIN CELEBRATION** BALLETT
- 9 **BEYOND THE RED LINES** SYSTEMWANDEL STATT KLIMAWANDEL
- 9 **BIG TIME** ARCHITEKTUR UND FILM
- 10 **BLANKA**
- 10 **BRÜGGE SEHEN ... UND STERBEN** MIT SABINE ZAPLIN IM KINO
- 11 **CALL ME BY YOUR NAME**
- 12 **DAS GRÜNE GOLD** AGENDA 21
- 13 **DAS MÄDCHEN AUS DEM NORDEN**
- 14 **DAS SCHWEIGENDE KLASSENZIMMER**
- 15 **DAS ZEITRÄTSEL**
- 15 **DER HAUPTMANN**
- 17 **DIE GRÜNE LÜGE**
- 18 **DIE NACHT DER NÄCHTE**
- 19 **DIE SCH'TIS IN PARIS** EINE FAMILIE AUF ABWEGEN
- 19 **DIE WUNDERÜBUNG**
- 20 **DOCTEUR KNOCK** EIN ARZT MIT GEWISSEN NEBENWIRKUNGEN
- 20 **EIN WEG** IN ANWESENHEIT DES HAUPTDARSTELLERS
- 21 **EXODUS** (2018)
- 21 **FAI BEI SOGNI** TRÄUME SCHÖN, ITAL. OMU MIT EINFÜHRUNG
- 22 **FILM STARS DON'T DIE IN LIVERPOOL**
- 23 **FREIHEIT**
- 23 **HEARTS OF TANGO** TANGO IM KINO:
- 24 **I, TONYA**
- 25 **JANE**
- 26 **JOY IN IRAN** BENEFIZVERANSTALTUNG
- 26 **JULIAN SCHNABEL** A PRIVATE PORTRAIT
- 27 **KOFELGSCHROA**
- 27 **KRENAK** MIT FILMGFESPRÄCH
- 28 **LA LUNA** WUNSCHFILM DES MONATS
- 28 **LA VIE EN ROSE**
- 29 **LETZTE TAGE IN HAVANNA** SPAN. OMU MIT EINFÜHRUNG
- 29 **LOVELESS**
- 30 **LUCKY**
- 30 **MARIA MAGDALENA**
- 31 **MOLLY'S GAME**
- 31 **MOUNTAIN**
- 32 **OPER: CARMEN** LIVE VOM ROYAL OPERA HOUSE LONDON
- 32 **OPER: LA TRAVIATA** AUS DEM TEATRO DELL'OPERA DI ROMA
- 33 **OPER: MACBETH** LIVE VOM ROYAL OPERA HOUSE LONDON
- 33 **PERSONA** INGMAR BERGMAN
- 34 **PIO**
- 35 **STALAG 17** BILLY WILDER MIT EINFÜHRUNG
- 35 **THE FLORIDA PROJECT**
- 36 **THE STRAIGHT STORY** STAGENDA
- 36 **THE TREE OF LIFE** WUNSCHFILM



- 37 **THELMA**  
38 **TOMB RAIDER** (2018)  
38 **TRANSIT**  
39 **TRUE WARRIORS** IN ANWESENHEIT DER FILMEMACHER  
40 **UNSERE ERDE 2**  
40 **VOR DEM FRÜHLING**  
41 **VOR UNS DAS MEER**  
42 **WHO AM I** IM KINO MIT SABINE ZAPLIN  
42 **WOHL BEKOMM'S** 7 FRAUEN GEGEN KRIEG UND PATRIARCHAT  
43 **ZIMT UND KORIANDER**  
43 **ZWEI HERREN IM ANZUG**
- 45 **WEITER IM KINO** A-Z  
51 **KINDER- UND JUGENDFILME** A-Z  
52 **DIE BIENE MAJA - DIE HONIGSPIELE**  
52 **FÜNF FREUNDE UND DAS TAL DER DINOSAURIER**  
53 **JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER**  
53 **KÖNIGIN VON NIENDORF**  
54 **MEIN FREUND, DIE GIRAFFE**  
54 **NELLYS ABENTEUER** KINDERFILM DES MONATS  
55 **PETER HASE**  
55 **VORSTADTKROKODILE** KINDERFILM DES MONATS

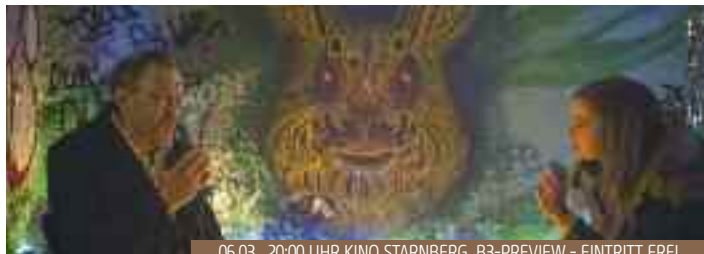
# NEUE FILME

## A - Z

## MÄRZ

## APRIL

# ARTHUR & CLAIRE



06.03., 20:00 UHR KINO STARNBERG, B3-PREVIEW - EINTRITT FREI



AT/NL/DE 2017, 100 Min., FSK ab 12 Jahren  
Regie:

Miguel Alexandre

Darsteller:

Josef Hader,

Hannah Hoekstra

Kamera:

Katharina Dießner

Drehbuch: Miguel Alexandre, Josef Hader

Für Arthur ist es ein besonders bitterer Scherz des Lebens: Der Sportlehrer und Nichtraucher ist ausgerechnet an Lungenkrebs erkrankt. Zynisch und desillusioniert zieht sich der 50-Jährige zurück. Er reist nach Amsterdam, um in einer Sterbeklinik sein Leben zu beenden. Doch sein letzter Abend wird plötzlich unterbrochen. In Arthurs Nachbarzimmer hat die 30-jährige Claire beschlossen, ihr Leben zu beenden. Zuerst kommt Arthur nur herüber, weil ihn die laute Musik stört. Doch als die beiden Selbstmordkandidaten aufeinandertreffen, verbringen sie eine letzte Nacht in Amsterdam. Konfrontiert mit dem baldigen Tod des jeweils anderen beginnen die zwei über das Leben zu reflektieren und finden ineinander unerwartete, neue Hoffnung. Am nächsten Morgen heißt es für Arthur, Abschied zu nehmen — oder doch nicht?

Mit viel schwarzem Humor verwandelt sich hier Tragik in Hoffnung, wenn man das Glück hat, dem richtigen Menschen zu begegnen – auch wenn es schon fast zu spät ist.

**AB 06.03. IM KINO BREITWAND**

# BERNSTEIN CELEBRATION

BALLETT: LIVE VOM ROYAL OPERA HOUSE LONDON



LIVE VOM ROYAL OPERA HOUSE LONDON



GB 2018, 180 Min.,  
FSK ab 6 Jahren

Regie:

Wayne McGregor

Drehbuch:

Christopher Wheeldon

Tänzer:

Wayne McGregor

Leonard Bernstein schöpfte aus den unterschiedlichsten Quellen, griff auf Jazz und die Moderne, die Traditionen jüdischer Musik und das Broadway-Musical zurück. Besonders verbunden war er Jerome Robbins, mit dem gemeinsam er *West Side Story* auf die Bühne brachte. Zur Feier des 100. Geburtstags des Komponisten hat das Royal Ballet seine drei Choreographen mit der Aufgabe betraut, die dynamische Breite und Tanzbarkeit von Bernsteins Musik zu feiern. Das Programm umfasst zwei Welturaufführungen des Haus-Choreographen Wayne McGregor und des Künstlerischen Mitarbeiters Christopher Wheeldon. Im Mittelpunkt des Programms steht die erste Wiederaufnahme des Balletts *The Age of Anxiety*, das Liam Scarlett 2014 zu Bernsteins introspektiver Zweiten Sinfonie schuf. Sinfonie wie Ballett gehen auf W.H. Audens meisterhaftes, modernistisches Gedicht zurück, das selbst eine Reaktion ist auf die Atmosphäre der Enttäuschung und Ungewissheit, die auf das Ende des Zweiten Weltkriegs folgte.

**27.03., 20:15 UHR KINO GAUTING**



# BEYOND THE RED LINES

AGENDA 21 HERRSCHING MIT FILMGESPRÄCH



MIT EINFÜHRUNG UND FILMGESPRÄCH



DE 2016, 90 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Freiburger Medienkol-  
lektiv Luciano Ibarra,  
Sylvain Darou

Über die wachsende Protestbewegung gegen die Versäumnisse der Klimapolitik. Ob im rheinischen Braunkohlegebiet, im Hafen von Amsterdam oder auf den Straßen von Paris während des Weltklimagipfels: Der Kampf für Klimagerechtigkeit wird an vielen Orten geführt, und oft auch „jenseits der roten Linien“.

Der Film von Luciano Ibarra und Sylvain Darou dokumentiert die Geschichte einer wachsenden Bewegung, die »Es reicht! Ende Gelände!« sagt, zivilen Ungehorsam leistet und die Transformation hin zu einer klimagerechten Gesellschaft selber in die Hand nimmt.

Publikumspreis Green Motions Film Festival In Freiburg 2016.

**Anschl. Filmgespräch mit einem Aktivistin von Ende Gelände München.**

**20.03., 19:30 UHR KINO HERRSCHING**

# BIG TIME

ARCHITEKTUR UND FILM MIT VORTRAG



EINFÜHRUNG DURCH ARCHITEKT NICOLAI BAEHR



DK 2017, 93 Min.,  
FSK ab 0 Jahren  
Regie:  
Kaspar Astrup  
Schröder  
Kamera:  
Henrik Bohn Ipsen,  
René Johannesen,  
Boris B. Betram  
Drehbuch: Kaspar  
Astrup Schröder

Intimes Porträt des dänischen Star-Architekten Bjarke Ingels, der unter anderem das Two World Trade Center in Manhattan entworfen hat. Mit nur 43 Jahren ist der Däne Bjarke Ingels „einer der größten Stars der Architekturwelt“. Ingels' kühne und höchst originelle Bauwerke wie das VIA 57 West am New Yorker Central Park oder der Wohnhaus-Komplex Mountain Dwellings in Kopenhagen werden mit Preisen überhäuft und als Ikonen gefeiert. Rastlos jettet Ingels zwischen seinen Büros in Kopenhagen, London und New York und seinen Baustellen auf der ganzen Welt hin und her. Sein derzeit größtes Projekt ist einer der Wolkenkratzer des neuen World Trade Centers – ein Gebäude, das die Skyline Manhattans für immer verändern wird.

Aber was bedeutet es, zu den größten lebenden Architekten der Welt zu gehören? Eigentlich wollte Bjarke Ingels Cartoon-Zeichner werden, als er ein Kind war.

**18.03., 11:00 UHR KINO STARNBERG  
20.03., 19:30 UHR KINO GAUTING**



PH/IT/JP 2015, 75 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Kohki Hasei  
Darsteller: Ruby Ruiz,  
Peter Millari, Jomar  
Bisuyo, Cydel Gabu-  
tero, Raymond Cama-  
cho  
Drehbuch: Kohki Hasei

Die elfjährige Waise Blanka lebt in den Straßen Manilas und hält sich mit Betteln und Diebstählen über Wasser. Sie hofft, von einer reichen Familie gekauft und adoptiert zu werden, um auch in die Schule gehen zu können und ein glückliches Leben zu führen. Doch woher das Geld nehmen, wenn nicht stehlen? Eine Gelegenheit eröffnet sich ihr, als sie den blinden Straßenmusiker Peter kennenlernt. Blanka und er unterstützen sich gegenseitig dabei, das Leben auf der Straße zu meistern. Während das kleine Mädchen Peter hilft, Geld von seinem Publikum einzusammeln, gibt er ihr Gesangsunterricht. Blanka, die eine wunderschöne Stimme hat, erfährt zum ersten Mal in ihrem Leben, dass sie mehr kann als stehlen. Indes sorgt sich Peter um Blankas Zukunft und denkt darüber nach, sie in einem Waisenhaus unter zu bringen. Als Blanka von seinen Absichten erfährt, rennt sie weg. Wieder auf der Straße, beginnt sie erneut zu stehlen. Doch der blinde Straßenmusiker passt weiter auf sie auf.

**AB 05.04. IM KINO BREITWAND**



EINFÜHRUNG DURCH SABINE ZAPLIN



GB/BE 2007, 107 Min.,  
FSK ab 16 Jahren  
Regie:  
Martin McDonagh  
Darsteller:  
Colin Farrell,  
Brendan Gleeson,  
Ralph Fiennes

Ein seltenes kleinen Juwel bester Unterhaltungskunst vom Regisseur von "Three Billboards outside Ebbing, Missouri". Auch als Profikiller geht gelegentlich mal etwas schief. Diese Erfahrung müssen auch Ken und Ray machen, die zwar schon lange im Killer-Geschäft unterwegs sind, doch als ein Auftrag in London nicht ganz nach Plan verläuft, von ihrem Chef Harry erst einmal nach Brügge in den Urlaub geschickt werden. Für Ken ist Brügge einfach der perfekte Ort, denn er fühlt sich zwischen mittelalterlichen Bauten und prächtigen Kirchen pudelwohl. Ray dagegen langweilt sich bei den unzähligen Sightseeing-Touren zu Tode und kann der Stadt einfach nichts abgewinnen. Schnell verfällt er in eine Depression. Er freundet sich mit dem kleinwüchsigen amerikanischen Schauspieler Jimmy und der bezaubernde Chloe an. Plötzlich scheint das Leben so viel besser in Brügge, denn mit dem kleinen Schauspieler feiert er lange Drogen-Parties und in Chloe scheint er die Liebe seines Lebens gefunden zu haben.

**03.04., 20:00 UHR KINO GAUTING**

# CALL ME BY YOUR NAME



US/IT/BR/FR 2017,  
130 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Luca Guadagnino  
Darsteller: Amir  
Casar, Michael Stuhl-  
barg, Esther Garrel,  
Armie Hammer, Timot-  
hée Chalamet, Victoire  
Du Bois

Eine Liebesgeschichte zu erzählen, selbst eine, die nur so vor Ungewissheit brodeln - ist zugleich eine bekannte wie einfache Aufgabe. Aber die Gefühle nur so von der Leinwand strahlen zu lassen, jeden der Zuschauer anzustecken und in einer tiefgehenden Weise zu berühren, das ist deutlich seltener und schwieriger. Hier ist es auf großartige Weise gelungen.

Norditalien 1983: Der 17-jährige Elio verbringt den Sommer auf dem Landsitz seiner Eltern am Gardasee. Er liest, schwimmt, unternimmt Fahrradtouren und flirtet mit seiner Bekannten Marzia. Elios Vater, ein emeritierter Professor, erforscht derweil antike Statuen aus der Umgebung. Zu diesem Zweck hat er den 24-jährigen Studenten Oliver eingeladen, gemeinsam mit der Familie einen Sommer in Italien zu verbringen. Bald wächst zwischen ihm und Elio eine zarte erotische Beziehung. Vor der malerischen Landschaft Norditaliens entspinnt sich ein großes Beziehungsdrama und eine meisterhafte Coming-of-Age-Geschichte.

**AB 01.03. IM KINO BREITWAND**



# DAS GRÜNE GOLD

AGENDA GAUTING MIT FILMGESPRÄCH



GESPRÄCH MIT CHRISTIANE LÜST



SF/SE/DE 2017, 84  
Min., FSK ab 12 Jahren  
Regie: Joakim Demmer  
Darsteller:  
Ivan Holmes, Argaw  
Ashine, David Pred  
Drehbuch:  
Joakim Demmer

Fruchtbares Ackerland wird immer knapper, weil die wachsende Zahl von Menschen auf der Erde ernährt werden muss – kein Wunder also, dass das Geschäft mit dem „grünen Gold“ immer profitabler wird. Die Auswirkungen des Ansturms auf Ackerland bekommen jedoch hauptsächlich die Menschen in den Entwicklungsländern zu spüren, wie Dokumentarfilmer Joakim Demmer in „Das grüne Gold“ zeigt. In Äthiopien etwa sind Lebensmittel knapp, in der Folge kommt es immer wieder zu Hungersnöten, was jedoch auch daran liegt, dass die Regierung viele Millionen Hektar Land an ausländische Unternehmen verpachtet hat, um an den Exporten mitzuverdienen. Noch schwerwiegender ist jedoch die Tatsache, dass viele Bauern ihr Ackerland nicht freiwillig abgegeben haben, sondern mit brutalen Mitteln von ihren Höfen vertrieben wurden...

**14.03., 19:30 UHR KINO GAUTING**

**FAIRNESS  
NACHHALTIGKEIT  
BASISDEMOKRATIE**

ÖKONOMIE ÖKONOMIE Wirtschaftsinstitut

Ulenspiegel Druck CO<sub>2</sub>-free  
Schützt den Amazonas  
Klimaneutral gedruckt  
VCU-20070719-20100718

Ulenspiegel Druck hat sich dieser Wirtschaftsweise seit vielen Jahren verschrieben.

Nun haben wir unsere Aktivitäten bilanziert und auditiert und sind seit Mai 2016 ein zertifiziertes Gemeinwohl-Unternehmen.

## Ulenspiegel Druck

Ulenspiegel Druck GmbH & Co. KG  
Birkenstraße 3 · 82346 Andechs / Mauthlfing  
Telefon 081 57 / 99 75 9-0  
mail@ulenspiegeldruck.de  
www.ulenspiegeldruck.de

# DAS MÄDCHEN AUS DEM NORDEN ( SAMI BLOOD )

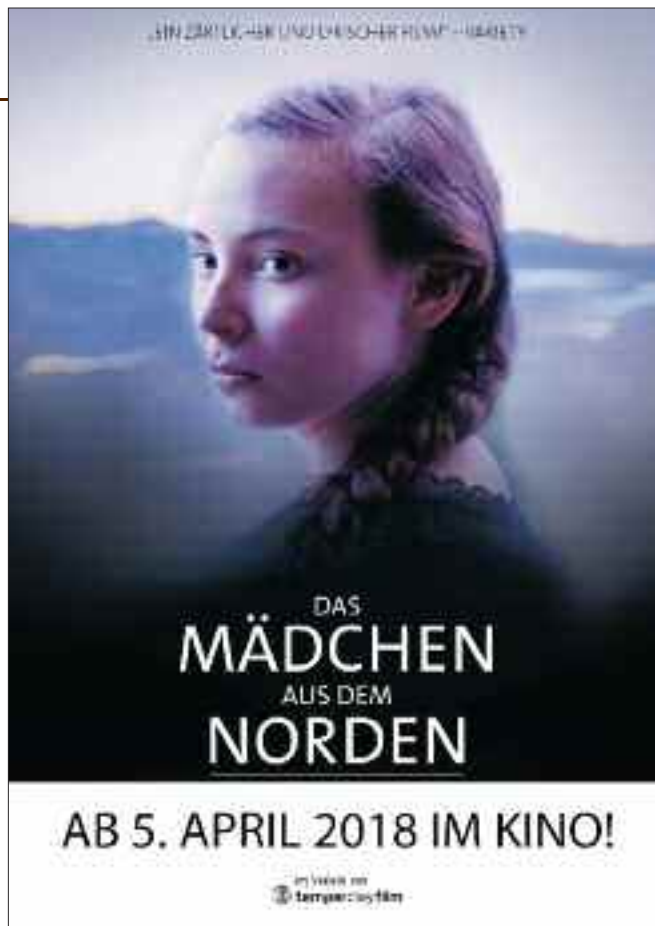


SW/DK/NO 2016, 110  
Min., FSK ab 12 Jahren  
Regie: Amanda Kernell  
Darsteller: Olle Sarri,  
Hanna Alström, Malin  
Crépin, Maj Doris Rimpi  
Kamera:  
Sophia Olsson,  
Petrus Sjövik  
Drehbuch:  
Amanda Kernell

Schweden in den 1930er-Jahren. Das vierzehnjährige Sámi-Mädchen Elle Marja lebt mit den Eltern und der kleinen Schwester von der Rentierzucht. Im Zuge eines staatlichen „Kultivierungsprogramms“, das den nördlichsten Volksgruppen die schwedische Sprache und Kultur beibringen soll, kommt Elle Marja in ein viele Kilometer entferntes Internat. Dort wird das Mädchen unterrichtet und gefördert – und rassebiologischen Untersuchungen unterzogen. Zunehmend verleugnet Elle Marja ihre Sámi-Identität, die Herkunft wird ihr fremd und peinlich.

Amanda Kernells herausragendes Spielfilmdebüt ist ein kluger und vielschichtiger Kommentar zu den Ungerechtigkeiten, denen die Sámi seitens offizieller Institutionen ausgesetzt waren. Subtil erzeugt der Film eine verstörende Atmosphäre, die Empathie und Empörung hervorruft.

**AB 05.04. IM KINO BREITWAND**





# DAS SCHWEIGENDE KLASSENZIMMER



**DAS SCHWEIGENDE  
KLASSENZIMMER**

**AB 1. MÄRZ IM KINO**

68. Internationale  
Filmfestspiele  
Berlinale-Special

© 2017 Brecht & Co. Produktion  
© 2017 Brecht & Co. Vertrieb  
© 2017 Brecht & Co. Distribution  
© 2017 Brecht & Co. Kopie  
© 2017 Brecht & Co. Druck  
© 2017 Brecht & Co. Bindung  
© 2017 Brecht & Co. Vertrieb  
© 2017 Brecht & Co. Distribution  
© 2017 Brecht & Co. Kopie  
© 2017 Brecht & Co. Druck  
© 2017 Brecht & Co. Bindung



DE 2017, 111 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Lars Kraume  
Darsteller: Florian  
Lukas, Leonard Schei-  
cher, Anna Lena  
Klenke, Jonas Dassler,  
Tom Gramenz  
Kamera: Jens Harant  
Drehbuch:  
Lars Kraume

1956: Bei einem Kinobesuch in Westberlin sehen die Abiturienten Theo und Kurt in der Wochenschau aufwühlende Bilder vom Aufstand in Budapest. Zurück in Stalinstadt, einer der Vorzeige-Arbeitersiedlungen der DDR, entsteht die Idee, im Unterricht eine Schweigeminute für die Opfer des ungarischen Freiheitskampfes abzuhalten. Mit den kleinen und großen Reaktionen, die ihre Solidaritätsbekundung auslöst, haben weder die Jungen noch ihre Eltern oder die Schulleitung gerechnet. Während der Rektor versucht, den Vorfall als jugendlichen Unfug abzutun und intern zu regeln, geraten die Schüler in die politischen Mühlen eines Staates, der ein Exempel statuieren will. Der Volksbildungsminister verurteilt die Aktion als konterrevolutionären Akt und verlangt von ihnen, den Rädelsführer zu benennen. Die Schüler werden vor eine Entscheidung gestellt, die dramatische Folgen für ihre Zukunft hat.

**AB 01.03. IM KINO BREITWAND**



# DAS ZEITRÄTSEL



USA 2018, 120 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Ava DuVernay  
Darsteller: Reese  
Witherspoon, Michael  
Pena, Chris Pine,  
Oprah Winfrey, Zach  
Galifianakis, Gugu  
Mbatia-Raw  
Kamera:  
Tobias A. Schliessler

Fantasy-Abenteuer um ein kluges Mädchen, das eine fantastische Reise durch Raum und Zeit unternimmt, um nach ihrem verschollenen Vater zu suchen.

Seitdem ihr Vater vor fünf Jahren verschwunden ist, fühlen sich Meg und ihr kleiner Bruder wie Außenseiter in der Schule. Ihr Vater, der Wissenschaftler Dr. Alex Murry, hat gemeinsam mit Mutter Kate nach einer Möglichkeit gesucht, durch Raum und Zeit zu reisen. Ist ihm vielleicht wirklich der Durchbruch gelungen, und wenn ja, wo steckt er dann jetzt? Während ein nächtlicher Sturm tobt, bekommt Meg Besuch von den sonderbaren Damen Frau Wasdenn, Frau Dergestalt und Frau Die-das. Die Fremden behaupten, etwas über den Verbleib von Mogs Vater zu wissen und schicken die Teenagerin, ihren Bruder und Mogs Freund Calvin O'Keefe auf ein Abenteuer, das sie durch Zeit und Raum führt.

**AB 05.04. IM KINO BREITWAND**

# DER HAUPTMANN



DE 2017, 119 Min.,  
FSK ab 16 Jahren  
Regie:  
Robert Schwentke  
Darsteller:  
Milan Peschel,  
Waldemar Kobus,  
Frederick Lau,  
Max Hubacher  
Kamera:  
Florian Ballhaus

Kleider machen Leute — das erkennt auch der einfache Gefreite Willi Herold, als er in den letzten Tagen des Zweiten Weltkrieges zufällig eine Offiziersuniform findet. Eben noch als Deserteur gejagt, stellt Herold plötzlich etwas dar. Alles ist in Auflösung. Im Chaos der letzten Kriegstage ist der 19-jährige Herold die letzte Autorität, der es gelingt, eine Bande herumziehender Soldaten um sich zu scharen. Am 11. April 1945 kommen Herold und seine Schar zum Strafgefangenenlager Aschendorfermoor.

Auch hier gelingt es Herold, erfolgreich als Hauptmann aufzutreten — ausgestattet mit einer Vollmacht von ganz oben. Rücksichtslos übernimmt er das Kommando über das Lager und installiert ein Terrorregime. Herold geht völlig in seiner Rolle auf, richtet hemmungslos und lässt zahllose Häftlinge ermorden, auch er selbst tötet. In die Geschichte geht der Gefreite Willi Herold als „Henker vom Emsland“ ein. Vom Strafgefangenenlager zieht seine Schar bald weiter.

**AB 15.03. IM KINO BREITWAND**

MAX  
HUBACHER

FREDERICK  
LAU

MILAN  
PESCHEL

ALEXANDER  
FEHLING

# DER HAUPTMANN

Nach einer wahren Geschichte



Ein Film von Robert Schwentke  
Flightplan, R.E.D., Die Bestimmung

**AB 15. MÄRZ IM KINO**

[www.DerHauptmann-film.de](http://www.DerHauptmann-film.de)

[f/DerHauptmann.DerFilm](https://www.facebook.com/DerHauptmann.DerFilm)

weltkino

# DIE GRÜNE LÜGE



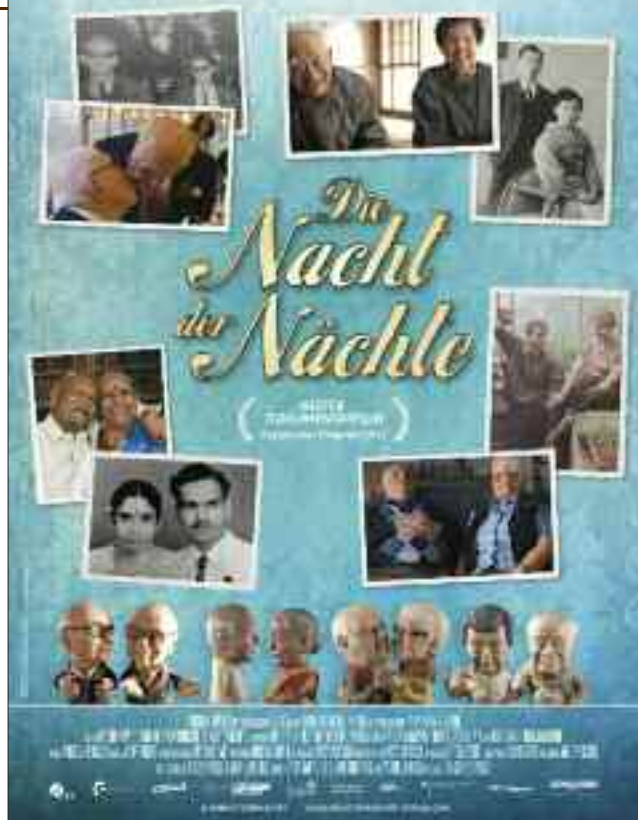
AT 2017, 90 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Werner Boote

Dokumentation über den Boom von nachhaltigen und biologisch hergestellten Produkten. Bio, nachhaltig und grün — viele Alltagsprodukte werden heute damit beworben, dass sie ökologisch verantwortbar sind. Elektroautos, Bio-Lebensmittel, grüne Shampoos. Durch unseren Konsum können wir die Umwelt retten, so suggeriert uns die Industrie. Jeder einzelne steht in der Verantwortung. Doch was steckt dahinter, wie grün sind diese Produkte wirklich? Gemeinsam mit der Autorin Kathrin Hartmann hat sich der Dokumentarfilmer Werner Boote aufgemacht, herauszufinden, wie das Geschäft mit den grünen Produkten wirklich funktioniert.

**AB 22.03. IM KINO BREITWAND**



DER NEUE FILM DER SAMDERELI SCHWESTERN  
(„ALMANYA – WILLKOMMEN IN DEUTSCHLAND“)



## DIE NACHT DER NÄCHTE



Eine wundervoll offene Dokumentation über die Liebe. Vier Paare auf drei Kontinenten, die seit 50 Jahren und länger zusammen sind.

Es gibt sie noch, die Langzeitliebenden. Obwohl es heute, wo Scheidungen ebenso häufig sind wie Hochzeiten, fast anachronistisch wirkt, war die Heirat für unsere Großeltern noch wirklich verbindlich, eine lebenslange Beziehung. Umso wichtiger war es, den richtigen Partner zu finden, um nicht nur die Nacht der Nächte, die Hochzeitsnacht, sondern auch das Leben danach zu genießen.

DE 2018, 90 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Nesrin Samdereli,  
Yasemin Samdereli  
Drehbuch:  
Nesrin Samdereli,  
Yasemin Samdereli

**AB 05.04. IM KINO BREITWAND**



# DIE SCH'TIS IN PARIS

EINE FAMILIE AUF ABWEGEN



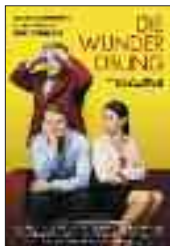
FR 2018, 114 Min.,  
FSK ab 6 Jahren  
Regie:  
Dany Boon  
Darsteller:  
Dany Boon,  
Valerie Bonneton,  
Line Renaud  
Drehbuch:  
Dany Boon

Die Sch'tis sind zurück! Der Norden Frankreichs hat im Rest des Landes einen eher schlechten Ruf. Der angesagte Pariser Architekt Valentin lässt deshalb nichts unversucht, um seine eigentliche Herkunft zu vertuschen. Gegenüber seiner Kreativ-Partnerin Constance, mit der er die große Eröffnung einer Retrospektive im Pariser Museum für Moderne Kunst plant, verschweigt er alles.

Im Norden Frankreichs wohnt Valentins Bruder Gustave gemeinsam mit Ehefrau Louloute und einer Tochter in einem Wohnwagen, der zwischen dem Haus seiner Mutter und dem Autoschrottplatz seines Vaters parkt. Weil Gustave dringend Geld braucht, erzählt er seiner Mutter, Valentin habe die Familie nach Paris eingeladen, um dort den 80. Geburtstag der Mutter zu feiern. Die Provinzler aus dem Norden machen sich auf, den verlorenen Sohn in Paris zu besuchen. Die Sch'tis sind zurück!

**AB 22.03. IM KINO BREITWAND**

# DIE WUNDERÜBUNG



AT 2017, 96 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Michael Kreihsl  
Darsteller:  
Aglaia Szyszkowitz,  
David Striesow,  
Erwin Steinhauer  
Kamera:  
Wolfgang Thaler  
Drehbuch:  
Michael Kreihsl

Verfilmung des Theaterstückes über ein Ehepaar, das bei einem Therapeuten die kriselnde Beziehung retten will — doch die Sitzung nimmt eine unerwartete Wendung.

Joana und Valentin Dorek sind hoffnungslos zerstritten. Seitdem sie sich kennengelernt haben, damals beim Tauchen, ist viel passiert. Gemeinsam haben sie zwei Kinder, Joana ist Historikerin, er technischer Leiter in der Flugzeugindustrie und gewohnt, dominant aufzutreten. Sie gerät gerne in Rage, nur eben dann nicht, wenn es Valentin gerade passt. Er redet lieber gar nicht. Eine Sitzung beim Paartherapeuten soll alles ändern. Dann erhält der Therapeut einen verhängnisvollen Anruf.

**AB 05.04. IM KINO BREITWAND**

# DOCTEUR KNOCK

EIN ARZT MIT GEWISSEN NEBENWIRKUNGEN



FR 2016, 114 Min.,  
FSK ab 6 Jahren  
Regie: Lorraine Lévy  
Darsteller: Omar Sy,  
Alex Lutz,  
Ana Girardot  
Drehbuch:  
Lorraine Lévy

Komödie mit dem „Ziemlich beste Freunde“-Star Omar Sy als gewieftem Arzt, der seinen Patienten Krankheiten einredet, um ihnen das Geld aus der Tasche zu ziehen.

Der Kleinkriminelle Knock hat von Medizin nicht die geringste Ahnung. Allerdings ist er bei der Bewerbung als Schiffsarzt der einzige Aspirant und wird sofort engagiert. Jahre später, geläutert und als Autodidakt in Medizin geschult, kehrt Knock nach Frankreich zurück und besucht die Universität, um richtiger Arzt zu werden. Mit dem Examen in der Tasche beginnt Knock als Arzt in der Dorfklinik von St. Maurice – nur um enttäuscht festzustellen, dass er dort kaum etwas verdient. Um sein Gehalt aufzubessern, redet er seinen Patienten – dem trinkenden Briefträger, der reichen Witwe und der jungen Hofgehilfin Adèle – Krankheiten ein, die sie überhaupt nicht haben. Allein der Dorfpfarrer vermutet einen Schwindel. Doch das ist bald Knocks geringste Sorge. Denn eines Tages wird Adèle, in die Knock verliebt ist, wirklich schwer krank.

**WEITER AB 01.03. IM KINO BREITWAND**

# EIN WEG

FILMGESPRÄCH MIT SCHAUSPIELER MATHIS REINHARDT



IN ANWESENHEIT VON MATHIS REINHARDT



DE 2017, 108 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Chris Miera  
Darsteller:  
Mike Hoffmann,  
Mathis Reinhardt  
Kamera:  
Chris Miera  
Drehbuch:  
Chris Miera

Einfühlsames Drama über die Beziehung zwischen dem Schreiner Andreas und dem Floristen Martin, die beim gemeinsamen Urlaub an der Ostsee auseinanderbricht.

Martin und Andreas sind seit 15 Jahren miteinander zusammen. Als sie sich kennengelernt haben, war Max, der Sohn von Andreas, gerade einmal sechs Jahre alt. Damals, als die beiden Männer sich im Urlaub an der Ostseeküste nähergekommen sind, war alles neu und abenteuerlich. Der große Umbruch kommt, als Max flügge wird und auf eine Weltreise geht. Wie jedes Jahr fahren Martin und Andreas in den Urlaub an die Ostsee. Nun sind sie jedoch auf sich allein gestellt. Ohne Max als Vermittler wird den beiden Männern bewusst, dass sie sich in den letzten Jahren voneinander entfremdet haben. Zu viel ist passiert: Andreas Werkstatt ist schlecht gelaufen, Martin hat nicht das Geld, um die Gärtnerei zu übernehmen. Schließlich muss jeder Kompromisse machen. Die Beziehung jedoch zerbricht langsam.

**25.03., 11:00 UHR KINO SEEFELD**



# EXODUS (2018)



DE/BR 2017, 90 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Hank Levine  
Darsteller: Jule Böwe,  
Wagner Moura  
Kamera: Klaus Betzl,  
Hank Levine, Yuri Salvador  
Drehbuch: Hank Levine

Die globale Flüchtlingskrise am Beispiel von sechs Menschen unterschiedlicher Herkunft, die gezwungen sind, ihre Heimat zu verlassen.

Flucht und Migration — weltweit sind Millionen Menschen gezwungen, ihre Heimat zu verlassen. Die Gründe dafür sind Armut, Krieg, die Hoffnung auf ein besseres Leben, Wetterkatastrophen. Auf der Flucht sind auch Napuli, Nizar und Bruno, Lahpai und Tercha sowie Dana und Yasmin.

In seiner Dokumentation hat Regisseur Hank Levine die Schicksale dieser Flüchtlinge verfolgt. Über zwei Jahre dokumentierte er die verschiedenen Etappen, die sie auf ihrer Reise in ein neues Leben durchlaufen haben. Und dabei sind die Auslöser ebenso vielfältig wie die einzelnen Schicksale; Krieg, Terror, Armut als auch Verfolgung sind einige der Gründe, warum immer mehr Menschen die Flucht aus ihrer Heimat ergreifen.

**AB 29.03. IM KINO BREITWAND**

# FAI BEI SOGNI TRÄUME SCHÖN

FILM IN ITALIENISCHER ORIGINALSPRACHE MIT UNTERTITELN



MIT EINFÜHRUNG DURCH AMBRA SORRENTINO-BECKER



IT 2016, 134 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Marco Bellocchio  
Darsteller: Bérénice Bejo, Valerio Mastandrea  
Kamera: Daniele Cipri  
Drehbuch: Valia Santella, Edoardo Albinati, Marco Bellocchio

„Traum was Schönes“, das sind die letzten Worte, die Massimo Mutter an ihren neunjährigen Sohn richtet. Als Massimo schläft, verschwindet sie für immer. In der Beziehung zu ihrem Sohn ist die Mutter äußerst liebevoll gewesen, aber auch labil. Für den anhänglichen Jungen ist der Verlust wie ein Schock. Er flieht in eine Fantasiewelt, spricht mit Figuren aus TV-Serien und leugnet den Tod seiner Mutter.

Als erwachsener Mann ist Massimo ein Journalist, der über Fußball und den Bosnienkrieg berichtet. Obwohl seine Karriere erfolgreich verläuft, ist Massimo unglücklich, passiv, zurückgezogen. Als er in die elterliche Wohnung zurückkehren muss, werden die schmerzhaften Erinnerungen an seine Vergangenheit wieder zum Leben erweckt. Doch diesmal steht ihm die junge Ärztin Elisa zur Seite, die Massimo begleitet.

**10.04., 19:30 UHR KINO GAUTING  
11.04., 19:30 UHR KINO STARNBERG**

# FILM STARS DON'T DIE IN LIVERPOOL



Ein echter Hollywood-Star findet normalerweise kaum je den Weg in die nordenglische Industriemetropole Liverpool. Und auch im Falle der Filmdiva Gloria Grahame ist es nur eine Erkrankung, die sie zu einem längeren Aufenthalt in der grauen Stadt zwingt. Im Jahr 1944 spielte sie in einer Nebenrolle in *Ist das Leben nicht schön?*, 1948 erhielt sie eine Oscar-Nominierung als beste Nebendarstellerin für ihre Rolle in *Im Kreuzfeuer* und 1953 einen Oscar als beste Nebendarstellerin in *Stadt der Illusionen*. Verheiratet war sie mit Nicolas Ray und später mit einem Stiefsohn. Ein wildes Leben, das die Voraussetzung ist für die Anziehung, die sie bald zu Peter Turner empfindet, der Gloria bei sich aufnimmt. Das Leben ist noch nicht zu Ende und so entwickelt sich zwischen dem jungen Mann und der alternden Schauspielerin eine leidenschaftliche Liebesgeschichte jenseits aller Wahrscheinlichkeit.

GB 2017, 105 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Paul McGuigan  
Darsteller: Jamie Bell,  
Julie Walters, Annette  
Bening,  
Vanessa Redgrave  
Kamera:  
Urszula Pontikos  
Drehbuch:  
Matt Greenhalgh

**AB 05.04. IM KINO BREITWAND**



# FREIHEIT



DE/SK 2017, 100 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Jan Speckenbach  
Darsteller: Johanna  
Wokalek,  
Hans-Jochen Wagner  
Drehbuch:  
Jan Speckenbach,  
Andreas Deinert

Nothing left to loose. Freiheit, was ist das? In einer Beziehung? Als Backpacker, als Frau, als Mann?

Eine Frau, Nora, verlässt den Mann und Familie, um aus dem Gefängnis des Alltags auszubrechen und endlich Freiheit zu finden. Ohne sich zu verabschieden, hat Nora ihren Ehemann und ihre Kinder zurückgelassen. Im Kunstmuseum in Wien betrachtet sie abwesend die Gemälde. Orpheus und Eurydike, Höllensturz, Turmbau von Babel. Ist sie frei?

In Deutschland müht sich unterdessen Philip mit den Kindern ab. Ganz auf sich allein gestellt, ist er einfach überfordert mit der Situation. Unterdessen schneidet sich Nora die Haare, die eine Hälfte lang, die andere kurz.

Am Schluss steht ein Hochhaus jenseits des Flusses, die Lichter in der Nacht – ist es der babylonische Turm, in dem sich die Menschen Freiheit von Gott erschaffen wollten und mit ewiger Trennung bestraft wurden?

**AB 01.03. IM KINO BREITWAND**

# HEARTS OF TANGO

TANGO IM KINO



ANSCHL. TANGO TANZ IN DER KINO-LOUNGE, MIT RALF SARTORI VON TANGO A LA CARTE



CD 2014, 64 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Miguel Libedinsky  
Darsteller:  
Alison Murray,  
Allison Olivares,  
Anthony Prime Guerra,  
Andy Kamienski

Die Tanguero-Landschaft in Toronto, Kanada. In den Worten seiner Poesie, in jedem Schritt seines Tanzes und jeder Note seiner Musik, spricht Tango von Liebe und Leidenschaft, Traurigkeit und Sehnsucht, Verlust und Hoffnung. Die verschiedenen Akteure der lokalen Szene geben diesem faszinierenden Tanz eine Stimme. Schüler und Lehrer, Musiker, DJs, Performance-Tänzer, Milongas und Organisatoren von besonderen Veranstaltungen zeigen, wie der Tango mit dieser Stadt verwoben ist, mit ihrer Architektur und der Erinnerung an ihre Vergangenheit.

Tango war ein Ergebnis und ein Produkt musikalischer Traditionen und ist durch verschiedene Einwanderungswellen auch nach Toronto gelangt. Auf der Suche nach Antworten auf das, was der Tango für sie bedeutet, fragt der Dokumentarfilm: Was ist seine universelle Anziehungskraft? Was erweckt sie zu dieser Leidenschaft? Was lässt sie so intensiv leben und wie finden sie darin Ausdruck?

**23.03., 19:30 UHR KINO SEEFELD**

# I, TONYA



US 2017, 119 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Craig Gillespie  
Darsteller:  
Margot Robbie,  
Sebastian Stan,  
Allison Janney  
Drehbuch:  
Steven Rogers

Die Olympischen Winterspiele 1994 geraten zum echten Krimi. Ausgerechnet das Eiskunstlaufen wird zum Publikumsmagneten, als Tonya Harding, zu diesem Zeitpunkt bereits als „Eis-hexe“ verschrien, und ihre Konkurrentin aufeinandertreffen. Grund dafür ist ein schmutziges Stück Sportgeschichte: Nancy Kerrigan wurde nur einen Monat zuvor von einem Unbekannten angegriffen und mit einer Eisenstange am Knie verletzt. Jetzt steht sie wieder auf dem Eis.

Tonya Harding ist unter ärmsten Bedingungen in einer Wohnwagensiedlung in Portland, Oregon aufgewachsen. Von ihrer Mutter wurde sie misshandelt und erbarmungslos zur Eiskunstläuferin getrimmt. Tonya ist überaus begabt und ehrgeizig. Bald steht sie an der Weltspitze. Als die Qualifizierung für die Olympischen Winterspiele 1994 ansteht, heuern ihr Mann Jeff Gillooly und ihr Bodyguard den Angreifer an, der Nancy Kerrigan niederstrecken wird.

**AB 22.03. IM KINO BREITWAND**



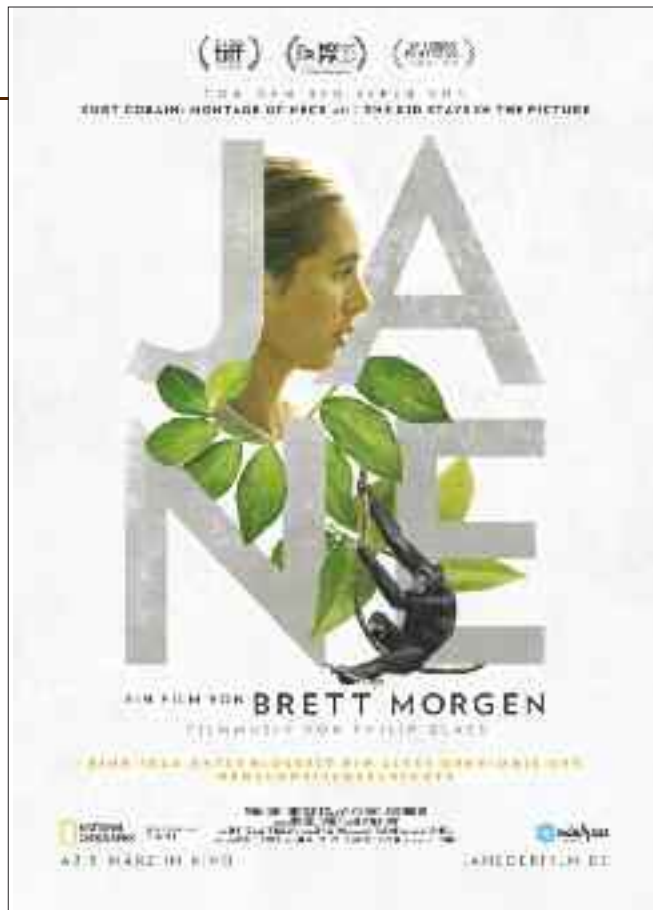


*Nach Afrika gehen, mit Tieren leben. Das ist alles, worüber ich je nachgedacht habe.* – Jane Goodall

Anhand von mehr als 100 Stunden bisher unveröffentlichten Filmmaterial, das über 50 Jahre lang in den National Geographic Archiven versteckt war, erzählt der preisgekrönte Regisseur Brett Morgen die Geschichte von JANE, einer Frau deren Primatenforschung die von Männern dominierte Welt der Wissenschaft herausforderte und unser Naturverständnis revolutionierte. Begleitet von einer satten, orchestralen Filmmusik des legendären Komponisten Philip Glass, bietet der Film ein unvergleichliches, intimes Porträt von Jane Goodall – einer Wegbereiterin, die sich den Widrigkeiten widersetzte, um eine der am meisten bewunderten Naturschützer der Welt zu werden.

USA 2017, 90 Min.,  
FSK ab 6 Jahren  
Regie: Brett Morgen  
Kamera: Ellen Kuras  
Drehbuch:  
Brett Morgen

**AB 08.03. IM KINO BREITWAND**





# JOY IN IRAN

BENEFIZVERANSTALTUNG ZUR FÖRDERUNG DES FILMES - EINTRITT FREI



GESPRÄCH MIT REGISSEUR WALTER STEFFEN



DE 2017, 90 Min.,  
FSK ab 6 Jahren  
Regie: Walter Steffen  
Kamera:  
Walter Steffen  
Drehbuch:  
Walter Steffen

Die „Clowns Ohne Grenzen“ gehen wie die „Ärzte Ohne Grenzen“ in die Krisengebiete der Welt, um dort den Menschen zu helfen – ihre Medizin sind Humor, Mitmenschlichkeit, Lebensfreude.

Der Film begleitet vier deutsche Mitglieder von „Clowns ohne Grenzen“ auf ihrer Reise durch den Iran in Form eines Roadmovies. Die Clowns Susie, Toni, Matthias und Monika besuchen dabei vor allem Einrichtungen, in denen sie Kindern Spaß und Glücksmomente bringen möchten – Krankenhäuser und Sozialstationen, Waisenhäuser, Kindergärten, sowie Streetkids auf öffentlichen Plätzen und Straßen des Landes. Dort treten sie vor den Kindern auf, bringen sie und die Erwachsenen zum Lachen und sagen ihnen damit auch: „Wir haben Euch nicht vergessen!“

19.03., 20:00 UHR KINO SEEFELD  
25.03., 11:00 UHR KINO STARNBERG

# JULIAN SCHNABEL A PRIVATE PORTRAIT

KÜNSTLERFILM IM GESPRÄCH



EINFÜHRUNG UND GESPRÄCH MIT SUSANNE HAUENSTEIN



IT/US 2017, 85 Min.,  
FSK ab 6 Jahren  
Regie: Pappi Corsicato  
Darsteller: Julian  
Schnabel, Al Pacino  
Drehbuch:  
Pappi Corsicato

Der US-amerikanische Künstler Julian Schnabel wird über mehrere Jahrzehnte seines Schaffens begleitet. Zusammen mit Fotografien und Kommentaren seiner Weggefährten kommt einem der Neo-Expressionist und Regisseur näher.

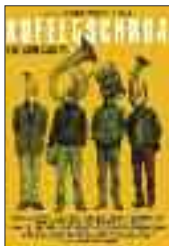
Julian Schnabel wurde 1951 im New Yorker Stadtteil Brooklyn geboren, zog mit 14 aber mit seiner Familie nach Texas, wo er Anfang der 1970er in Houston studierte. Als Künstler arbeitete er gern mit unebenem Material wie Glas und Porzellan. Als Filmmacher realisierte er Werke wie *Basquiat*, *Before Night Falls* und *Schmetterling und Taucherglocke* und hinterließ damit einen bleibenden Eindruck in der Branche.

Dazu zeigen wir seinen Film **Basquiat** (siehe Filme A-Z).

21.03. SEEFELD: 18:00 BASQUIAT, 20:00 JULIAN SCHNABEL  
27.03. GAUTING: 18:00 JULIAN SCHNABEL, 20:00 BASQUIAT



# KOFELGSCHROA



DE 2014, 90 Min.,  
FSK ab 6 Jahren  
Regie: Barbara Weber  
Kamera:  
Johannes Kaltenhau-  
ser

Oberammergau, Bayern. Hier lebt und musiziert die Band "Kofelgschroa", die 2007 gegründet wurde und zunächst Volksmusik im eher privateren Rahmen spielte. Die Band besteht aus Matthias Meichelböck (Tenorhorn), Martin von Mücke (Helikontuba), Michael von Mücke (Flügelhorn und Gitarre) sowie Maxi Pongratz (Akkordeon) und setzt auf "handgemachten Bayern-Krautrock". Die Kapelle scheut sich nicht vor der Sprachbarriere und spielt mittlerweile landauf, landab, nicht nur in Bayern. 2012 veröffentlichte "Kofelgschroa" ihr gleichnamiges Debütalbum, 2013 wurde den Musikern der "Förderpreis für Musik 2013 der Stadt München" verliehen. Im Dokumentarfilm werden die Band und ihre Geschichte begleitet. So entsteht ein Langzeit-Porträt, das thematisch zwischen den Polen Freundschaft, Freiheit und Anarchie angesiedelt ist, das Porträt einer Suche nach dem wahrhaftigen, sinnvollen, schönen Leben.

**13.03., 19:00 UHR KINO STARNBERG**

# KRENAK

EUROPA-ERSTAUFFÜHRUNG ÜBER INDIGENES VOLK MIT FILMGESPRÄCH



MIT FILMGESPRÄCH UND GÄSTEN



BRA/COR 2017,  
70 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Rogério Corrêa  
portugiesisch/krenak  
mit engl. Untertiteln

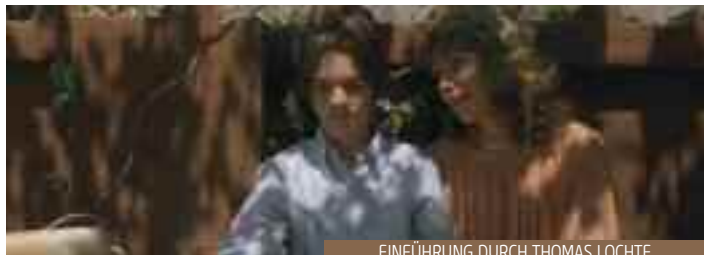
Die Anführerin Shirley vom Krenak Stamm, der fälschlicherweise schon in den siebziger Jahren des 19. Jahrhunderts als ausgestorben galt, ist Nachfahrin eines großen Häuptlings, einem Oberhaupt, das seinen Leuten Mut und eigene Werte mitgeben konnte. Sie ist die Hauptprotagonistin des Filmes und eine begabte Geschichtenerzählerin, die über die Mythen und Legenden ihres Volkes wichtige Lehren für das Leben vermittelt. Sie erklärt uns die Bedeutungen und Techniken der Körperbemalung, der rituellen Tänze, der Lieder und Gebräuche der Krenak, die für Zugehörigkeit und Solidarität zwischen allen Menschen aufrufen.

**Filmgespräch mit Shirley Diukurnã Krenak**  
**Moderation und Übersetzung: Ambra Sorrentino-Becker.**

**14.03., 19:30 UHR KINO STARNBERG**

# LA LUNA

WUNSCHFILM DES MONATS



EINFÜHRUNG DURCH THOMAS LOCHTE



IT 1979, 142 Min., FSK  
ab 16 Jahren  
Regie:  
Bernardo Bertolucci  
Darsteller:  
Jull Clayburgh, Mat-  
thew Barry, Alida Valli  
Drehbuch:  
Enrico Casarosa

Caterina, eine erfolgreiche Opernsängerin aus New York, übersiedelt nach dem plötzlichen Tod ihres Mannes Douglas mit ihrem Sohn Joe nach Italien. In Rom erreicht sie den Höhepunkt ihrer Karriere, der 15-jährige Joe hingegen fühlt sich einsam und verlassen. Er verfällt dem Heroin-Konsum und unternimmt Streifzüge durch verborgene Teile der Ewigen Stadt. Caterina gerät in eine Krise. Nach einem Gespräch mit Joes Freund und Rauschgift Händler Mustafa ändert sich Caterinas Verhalten: Sie verführt Joe und pflegt auf einer Reise nach Parma und Umgebung eine inzestuöse Mutter-Sohn-Beziehung. Dabei erzählt sie Joe zum ersten Mal von seinem leiblichen Vater Giuseppe, der Lehrer ist, und noch immer mit seiner Mutter an der Küste lebt. Er besucht ihn und hofft so, seine Eltern wieder zusammenzuführen. Tatsächlich erscheint Giuseppe zu Caterinas Proben für die Verdi-Oper *Ein Maskenball* in den Caracalla-Thermen.

21.03., 19:00 UHR KINO STARNBERG

# LA VIE EN ROSE



MIT SEKTEMPFANG UND EINFÜHRUNG



Fr/GB 2006, 140 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Olivier Dahan  
Darsteller:  
Marion Cotillard,  
Silvie Testud,  
Gerard Depardieu  
Drehbuch:  
Olivier Dahan

Schon früh träumt die kleine Édith Giovanna Gassion von einer Karriere als Sängerin, um dem bettelarmen Pariser Stadtteil, in dem sie ihre Eltern Louis und Annetta Gassion aufziehen müssen, zu entfliehen. Unter dem Künstlernamen *La Môme Piaf* ("Kleiner Spatz") gelingt der nur knapp 1,42 Meter großen Chanteuse der Durchbruch, nachdem sie der Nachtclubbesitzer Louis Leplée entdeckt hat. Es folgen tragische Romanzen, Alkoholexzesse und Krankheiten.

Eine Frau, die nichts bereut: Edith Piaf (1915-1963), Frankreichs beliebteste Sängerin und Nationalikone, deren Musik stets ihr tragisches Leben widerspiegelte. Ein prächtiges, bewegendes Portrait mit starken Leistungen vor und hinter der Kamera.

11.03., 11:00 UHR KINO GAUTING

# LETZTE TAGE IN HAVANNA

FILM IN SPANISCHER ORIGINALSPRACHE MIT UNTERTITELN MIT EINFÜHRUNG



MIT EINFÜHRUNG DURCH DR. VERENA SCHMÖLLER



CU/ES 2016, 93 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Fernando Pérez  
Darsteller: Patricio  
Wood, Jorge Martínez  
Drehbuch: Fernando  
Pérez Abel Rodríguez

Ein nostalgisch gefärbter Blick, ein sanft-ironischer Abgesang auf die Hauptstadt eines Landes, das einst viele Hoffnungen in sich bündelte. Eine Liebeserklärung an die kubanische Hauptstadt Havanna und ihre BewohnerInnen.

In diesem Land bleiben oder weggehen? Das Heute bröckelt an allen Ecken und Enden, und es grenzt an ein Wunder, mit welcher Gelassenheit die Menschen die Situation tragen. Diego und Miguel sind Mitte 40 und leben in einer heruntergekommenen Wohnung mitten in Havanna. Komfort ist hier ein Fremdwort, Lebenskunst Alltag. Miguel lernt Englisch, weil er hofft, so ein Visum für die USA zu bekommen. Diego liegt mit Aids im Bett. Doch während der geschwächte Kranke versucht, seine Lebensfreude und den Humor zu erhalten, hat Miguel sich verschlossen, geht seinen Trott. Als sich Diegos Zustand verschlechtert, bringt seine schwangere Nichte Yusi frische Luft in die Bude.

**20.03., 19:00 UHR KINO GAUTING**

# LOVELESS



DE/FR/RU 2017,  
127 Min.,  
FSK ab 16 Jahren  
Regie:  
Andrej Swjaginzew  
Darsteller: Marjana  
Spiwak, Alexei Rozin,  
Matwej Nowikow  
Drehbuch: Oleg Negin,  
Andrey Zvyagintsev

Über den Verlust der Liebe in der Welt der modernen Gesellschaft. Vorgeschlagen für den OSCAR für den besten fremdsprachigen Film. Erneut ein bildgewaltiges Opus von Regisseur Andrej Swjaginzew ("Leviathan", "Die Rückkehr"):

Zhenya und Boris lieben sich nicht mehr, haben sich vielleicht nie geliebt. Zhenya ist bereits mit dem reichen Anton zusammen, Boris bekommt ein Kind mit seiner neuen Freundin. Trotzdem leben Zhenya und Boris immer noch in der gemeinsamen Wohnung in Leningrad. Unter den täglichen Anfeindungen leidet vor allem der zwölfjährige Sohn Alexey. Das Sorgerecht um ihn will weder Zhenya noch Boris übernehmen. Als der Junge versehentlich einen Streit seiner Eltern mithört, ist er am nächsten Tag verschwunden. Seine Eltern und eine Gruppe besorgter Nachbarn suchen nach Alexey. Die Unfähigkeit zu lieben vergiftet alle Beziehungen. Aber die Eltern sind keine Monster, sondern ganz gewöhnliche, fehlerhafte Menschen in einer auf Egoismus ausgerichteten Gesellschaft.

**AB 15.03. IM KINO BREITWAND**

# LUCKY



US 2017, 88 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
John Carroll Lynch  
Darsteller: Harry Dean  
Stanton, Tom Skerritt,  
David Lynch  
Kamera: Tim Suhrstedt  
Drehbuch:  
Drago Sumonja,  
Logan Sparks

Ein Kaff in der Wüste, irgendwo im Südwesten der USA und eine kratzbürstige Ode an das Leben: Der alte Lucky lebt allein in einem kleinen Haus und hat seine Freunde längst überlebt, darauf eine Zigarette. Sein Alltag besteht aus festen Ritualen: Der nach wie vor sehr agile Senior startet mit Yoga-Übungen in den Tag, bevor das Frühstück im Diner ansteht. Danach werden Kippen gekauft, anschließend Quizsendungen im Fernsehen geguckt und abends wird in der Stammbar eine Bloody Mary mit sonderbaren Typen wie Howard getrunken, dessen hundertjährige Schildkröte Roosevelt heißt und leider abgehauen ist. Es macht Lucky nichts aus, keine intime Bezugsperson zu haben: Er ist alleine, aber nicht einsam, er ist ein Pragmatiker.

Lakonisches Drama mit Harry Dean Stanton in seiner letzten, gefeierten Rolle als 90-jähriger Eigenbrötler Lucky, der nicht mehr viel Zeit zu leben hat.

**AB 08.03. IM KINO BREITWAND**

# MARIA MAGDALENA



GB 2018, 120 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Garth Davis  
Darsteller: Joaquin  
Phoenix, Rooney Mara  
Kamera: Greig Fraser  
Drehbuch:  
Philippa Goslett,  
Helen Edmundson

Heilige, Sünderin, Prostituierte — in der Geschichte wurden Maria Magdalena viele Rollen zugeschrieben. Im Neuen Testament wird sie als Anhängerin Jesu beschrieben. Bis zur Kreuzigung in Jerusalem soll sie ihn begleitet haben. Danach wurde sie Zeuge des Osterwunders. In der mittelalterlichen Überlieferung wurde Maria Magdalena erst als Sünderin verkannt, später als Prostituierte bezeichnet.

Als die junge Frau Maria Magdalena auf Jesus von Nazareth trifft, hat der Sohn Gottes seinen Weg nach Jerusalem begonnen. Beeindruckt von dem Mann und seinen radikalen Lehren schließt sie sich ihm an. Bald trifft sie auf dessen Jünger, auf Petrus, Johannes und Judas. Doch als Frau wird sie nicht überall anerkannt. Je näher Maria Magdalena Jesus kommt, desto stärker wird der Unmut der Jünger. Gibt es im jungen Christentum eine Hoffnung für Frauen, traditionelle Hierarchien aufzubrechen? Maria Magdalena begleitet Jesus bis zur Kreuzigung in Jerusalem.

**AB 15.03. IM KINO BREITWAND**

## MOLLY'S GAME



US 2017, 140 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Aaron Sorkin  
Darsteller: Jessica  
Chastain, Idris Elba

### Alles auf eine Karte!

Im Alter von 20 Jahren ist die Ski-Fahrerin Molly Bloom die Hoffnung des amerikanischen Teams bei den Olympischen Winterspielen. Ein Unfall macht die große Karriere zunichte und Molly, die von ihrem Vater rücksichtslos zum Erfolg erzogen wurde, ist am Boden zerstört. In Los Angeles wagt sie einen Neustart als Assistentin für Dean Keith, der illegale Pokerspiele mit hohem Einsatz organisiert. Bald übernimmt Molly die Runde.

Ein Jahrzehnt später ist Molly Bloom an der Spitze angekommen. An ihrer exklusiven Poker-Runde nehmen Hollywood-Stars, Sportler und schließlich sogar Gangster der russischen Mafia teil. Die Einsätze sind enorm. Molly ist die Prinzessin eines Glückspiel-Imperiums, bis das FBI ihr einen Strich durch die Rechnung macht. Die Boulevardpresse stürzt sich auf den Fall. Molly sucht bei dem Anwalt Charlie Jaffey um Hilfe.

**AB 08.03. IM KINO BREITWAND**

## MOUNTAIN



AU 2017, 74 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Jennifer Peedom  
Drehbuch:  
Jennifer Peedom,  
Robert Macfarlane

Dokumentation über die Faszination der höchsten Berge der Welt.

Was ist die Faszination der Berge? Warum riskieren Menschen seit Jahrhunderten ihr Leben, nur um einen Berg zu besteigen? Ist es eine mythische Kraft, der Adrenalinkick, die Todesnähe, wissenschaftliches Interesse? Es gibt dutzende Gründe, die alpine Natur zu lieben und zu suchen. Die Berge versprechen Abenteuer, Freiheit und die Möglichkeit, sich selbst besser kennenzulernen. Gleichzeitig sind sie gefährlich, manchmal wahre Monster. In ihrer außergewöhnlichen Dokumentation zeichnet Jennifer Peedom ein intimes Porträt der höchsten Gipfel der Erde.

**AB 01.03. IM KINO BREITWAND**



# OPER: CARMEN

LIVE VOM ROYAL OPERA HOUSE LONDON



LIVE VOM ROYAL OPERA HOUSE - 6.3. + WIEDERHOLUNG 11.03., KINO GAUTING



UK 2018, 215 Min.,  
FSK ab 16 Jahren  
Regie: Barrie Kosky  
Darsteller:  
Anna Goryachova,  
Francesco Meli,  
Kristina Mkhitarjan,  
Kostas Smoriginas

Carmen ist die bekannteste Oper des französischen Komponisten Georges Bizet und eines der berühmtesten Werke überhaupt in dieser Musikgattung – Nummern wie die Habanera und das Torero-Lied sind so geläufig geworden wie wenige andere.

In seiner betont körperhaften, ursprünglich für die Oper Frankfurt geschaffenen Produktion betrachtet Barrie Kosky diese seit jeher beliebte Oper aus einem neuen Blickwinkel. Der australische Regisseur gehört zu den gefragtesten Opernregisseuren der Welt; mit Begeisterung aufgenommen wurde 2016 sein Debüt für die Royal Opera mit Schostakowitschs *Die Nase*. Für Carmen hat er eine Version geschaffen, die von der traditionellen Auffassung entfernt ist; so fügte er Musik ein, die Bizet zwar für die Partitur geschrieben hatte, die jedoch gewöhnlich nicht zu hören ist, und der unendlich faszinierenden Hauptfigur gab er eine neue Stimme.

**DI., 06.03., 19:45 UHR KINO GAUTING**  
**SO., 11.03., 15.00 UHR KINO GAUTING**

# OPER: LA TRAVIATA

AUS DEM TEATRO DELL'OPERA DI ROMA



AUSZEICHNUNG DER INSZENIERUNG AUS DEM TEATRO DI ROMA



IT 2016, 131 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Sofia Coppola  
Darsteller: Francesca  
Dotto, Antonio Poli,  
Roberto Frontali, Anna  
Malavasi

Glamouröse Inszenierung der Verdi-Oper mit Kleidern des Modeschöpfers Valentino unter der Regie von Hollywood-Regisseurin Sofia Coppola.

Der junge Aristokrat Alfredo Germont ist hoffnungslos in Violetta Valéry, La Traviata, verliebt. Alfredos Vater Giorgio fürchtet um das Ansehen seiner Familie und drängt Violetta, das Verhältnis zu seinem Sohn aufzulösen. Dumas, Piave und Verdi überließen es, indem sie einen Text voller Leerstellen schufen, dem Empfinden ihren Rezipienten, ob Violettas Entscheidung, der Forderung Giorgios nachzugeben auf deren Liebe zu Alfredo beruht, oder, ob sie sich nicht traute, mit den Konventionen ihrer Zeit zu brechen.

**20.03., 19:30 UHR KINO STARNBERG**

# OPER: MACBETH

LIVE VOM ROYAL OPERA HOUSE LONDON



LIVE VOM ROYAL OPERA HOUSE - 4.4., 20:15 UHR GAUTING



UK 2018, 180 Min.,  
FSK ab 16 Jahren  
Regie: Phyllida Lloyd  
Darsteller:  
Željko Lucić,  
Anna Netrebko,  
Ildebrando  
D'Arcangelo

Verdis lebenslange Liebe zu Shakespeares Werken begann mit Macbeth, einem Stück, das er für 'eine der größten Schöpfungen der Menschheit' hielt. Mit seinem Librettisten Francesco Maria Piave machte sich Verdi auf den Weg, 'etwas Besonderes' zu schaffen. Ihr Erfolg wird in jedem Takt einer Partitur deutlich, die Verdi von seiner dramatischsten Seite zeigt, voller dämonischer Energie.

Der Feldherr Macbeth kämpft auf der Seite des schottischen Königs – doch als ihm eine Gruppe Hexen prophezeit, er werde selbst König, animiert rücksichtsloser Ehrgeiz ihn und seine Frau zu furchtbaren Taten. Mord macht Macbeth zum König, Intrigen und Schlächtereien kennzeichnen seine kurze, dem Untergang geweihte Herrschaft. Die Hexen machen eine weitere Vorhersage, die sich ebenfalls bewahrheitet: Macbeth und seine Dame kommen ums Leben, und Gerechtigkeit wird wiederhergestellt.

04.04., 20:15 UHR KINO GAUTING

# PERSONA

WERKSCHAU INGMAR BERGMAN



27.03., 19:30 UHR KINO GAUTING: MIT EINFÜHRUNG

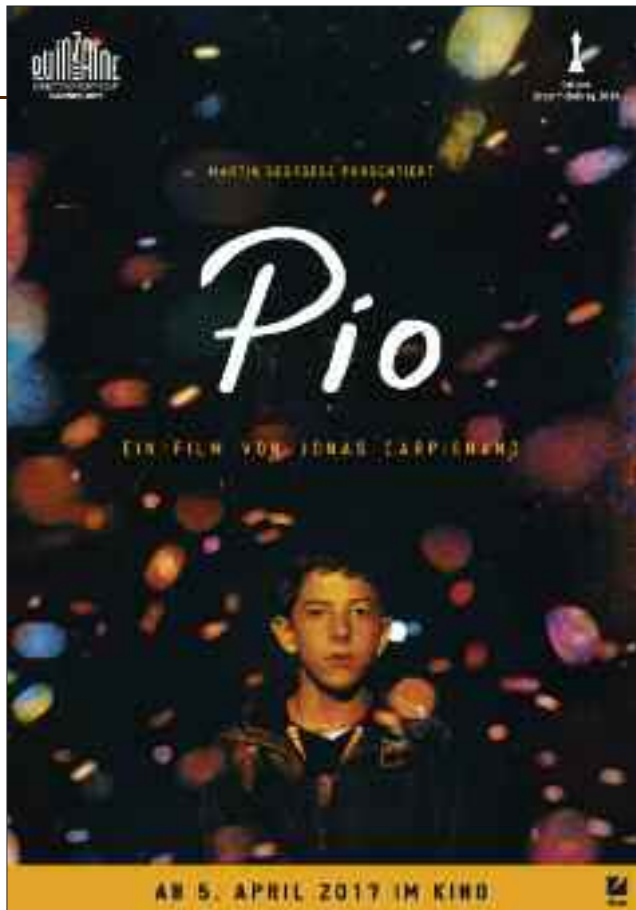


SE 1966, 85 Min.,  
FSK ab 16 Jahren  
Regie:  
Ingmar Bergman  
Darsteller:  
Bibi Andersson,  
Liv Ullmann  
Kamera: Sven Nykvist  
Drehbuch:  
Ingmar Bergman

Nach einer Elektra-Aufführung verharrt die Schauspielerin Elisabeth Vogler schweigend in ihrer Rolle. Körperlich und psychisch scheint sie jedoch vollkommen gesund zu sein. Die junge Krankenschwester Alma kümmert sich um die apathische Künstlerin. Auf einer einsamen Insel verbringen die beiden Frauen einige Wochen gemeinsam in einem Ferienhaus. Alma und Elisabeth entwickeln eine sonderbare Beziehung gegenseitiger Abhängigkeit: Während die eine schweigt, beginnt die andere zu erzählen und offenbart so ihr Innerstes.

*Formal streng und asketisch, inhaltlich reich an metaphysischen und psychologischen Spekulationen, variiert der Film auf faszinierende Weise Grundmotive Bergmans – die Abwesenheit Gottes und die Einsamkeit des auf sich selbst zurückgeworfenen Menschen.* Lexikon des Internationalen Films

27.03., 19:30 UHR KINO GAUTING



## PIO



T/DE/FR/US/SE/BR  
2017, 100 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Jonas Carpignano  
Darsteller:  
Pio Amato, Koudous  
Seihon  
Drehbuch:  
Jonas Carpignano

Der 14-jährige Roma-Junge Pio Amato lebt in der sonnigen süditalienischen Region Kalabrien in Gioia Tauro und kann es gar nicht erwarten, endlich erwachsen zu werden. Pios großes Vorbild ist sein älterer Bruder Cosimo. Gemeinsam stehen sie gegen die anderen, gegen die Polizei und die afrikanischen Flüchtlinge. Das alles ändert sich, als Pios Vater, der Clan-Patriarch, und Cosimo verhaftet werden. Um die Familie über Wasser zu halten, muss der 14-Jährige schlagartig erwachsen werden und die Rolle des Vaters annehmen. Wie die meisten aus seiner Familie wird Pio immer stärker in kleine und große Verbrechen verwickelt. Zur Seite steht ihm dabei ungerechnet ein Flüchtling: der junge Ayiva, der aus Burkina Faso gekommen ist. Doch als Pio eines Tages beweisen soll, dass er erwachsen ist, muss er eine schwere Entscheidung treffen.

**AB 05.04. IM KINO BREITWAND**

# STALAG 17

BILLY WILDER RETROSPEKTIVE



EINFÜHRUNG DURCH MATTHIAS HELWIG



US 1953, 120 Min.,  
FSK ab 16 Jahren  
Regie:  
Billy Wilder  
Darsteller: William  
Holden, Don Taylor  
Drehbuch:  
Billy Wilder, Edwin  
Blum

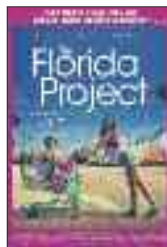
Geniales und spannendes Drama von Billy Wilder über die Abenteuer amerikanischer G.I.s in einem deutschen Kriegsgefangenenlager im Zweiten Weltkrieg.

Der Film spielt Ende 1944 in dem deutschen Gefangenenlager Stalag 17. Lagerkommandant Oberst von Scherbach, Spross einer alten deutschen Militärfamilie, führt ein strenges Regiment. Jeder Fluchtversuch endete bislang mit dem Tod der Ausbrecher. Offensichtlich werden alle Fluchtpläne von den Deutschen vorher aufgedeckt. Daher vermuten die Gefangenen, dass sich unter ihnen ein Verräter befindet.

Verdächtig wird vor allem der clevere Einzelgänger Sefton, den die anderen Gefangenen verachten, weil er auch mit den deutschen Wachen schwunghaften Handel treibt. Seine Währung sind Zigaretten, die er den Mitgefangenen mittels Glücksspiels, Handel mit selbst gebranntem Alkohol oder mit einem Blick durch sein Fernglas in das benachbarte Frauenlager abknöpft.

**11.03., 11:00 UHR KINO GAUTING**

# THE FLORIDA PROJECT



US 2017, 115 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Sean Baker  
Darsteller:  
Brooklynn Prince,  
Willem Dafoe  
Drehbuch:  
Sean Baker, Chris  
Bergho

Ein Sommer in Florida: Die sechsjährige Moonee lebt gemeinsam mit ihrer jungen Mutter in einem Motel nicht weit von Disneyworld in Orlando, Florida entfernt. Die Mutter Halley ist erst 22 Jahre alt, lebt am Existenzminimum, versucht Parfüme an die Gäste des Nobelhotels nebenan zu verkaufen und Moonee eine gute Mutter zu sein. Von den Sorgen der Mutter bekommt Moonee nicht alles mit. Einen Sommer lang verbringt sie die Zeit mit ihren Freunden Scooty und Jancey. Sie streifen durch die Gegend, betteln sich genug Geld für ein Eis zusammen und klettern in leerstehende Häuser. Alles ist ein Abenteuer. In ihrer Fantasie ist das lilafarbene „The Magic Castle Motel“, in dem sie und Halley wohnen, Teil eines großen Zauberkönigreiches. Besonders mit dem Hotelbesitzer Bobby hat Moonee eine gute Beziehung. Bobby versucht, die junge Mutter und ihre Tochter vor dem Schlimmsten zu bewahren.

**AB 15.03. IM KINO BREITWAND**

# THE STRAIGHT STORY

STAGENDA STARNBERG MIT DISKUSSION



DI., 06.03., 19:30 UHR STARNBERG, MIT DISKUSSION



USA 1999, 112 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: David Lynch  
Darsteller:  
Richard Farnsworth,  
Sissy Spacek, Harry  
Dean Stanton  
Drehbuch:  
John Roach

Alvin Straight hat es wirklich gegeben: 1994 (nicht 1998, wie im Film suggeriert) fuhr er tatsächlich mit einem Rasenmäher von Laurens, Iowa, 500 km weit nach Mount Zion, Wisconsin, um nach zehn Jahren den Streit mit seinem Bruder Lyle zu beenden. Die Uraufführung des Films erlebte er allerdings nicht mehr: er starb 1997.

David Lynch ist dafür bekannt, dass er unter der harmlos erscheinenden Oberfläche des Alltags menschliche Abgründe zeigt. Es gibt hier weder Alpträume noch Rückblenden oder kryptische Botschaften. Ein sturer, wortkarger Greis begegnet auf seiner Reise keinem Schurken, sondern nur hilfsbedürftigen und hilfsbereiten Mitmenschen.

"The Straight Story" ist ein poetisches, skurriles Roadmovie in Schrittgeschwindigkeit.

06.03., 19:30 UHR STARNBERG

# THE TREE OF LIFE

WUNSCHFILM MIT EINFÜHRUNG



11.04., 19:00 UHR KINO HERRSCHING, MIT EINFÜHRUNG DURCH THOMAS LOCHTE



USA 2009, 130 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Terrence Malick  
Darsteller: Sean Penn,  
Brad Pitt, Fiona Shaw,  
Jessica Chastain, Kari  
Matchett  
Kamera:  
Emmanuel Lubezki  
Drehbuch:  
Terrence Malick

Drama in großen poetischen Bildern von Vätern und Söhnen und der Unvereinbarkeit der menschlichen Existenz und Harmonie mit der Natur.

In den Fünfzigerjahren hat die Familie O'Brien drei Söhne. Unter den Fittichen der Mutter wachsen sie zunächst behütet auf, doch der Vater glaubt, sie auf die Härten des Lebens nur vorbereiten zu können, indem er sie mit entsprechend harter Hand von Kindern zu Männern macht. Er raubt ihnen die Unschuld, schlägt tiefe Wunden, die Jack, den ältesten Sohn, auch als Erwachsenen noch Schmerzen zufügen: Es will ihm nicht gelingen, seine Existenz in Einklang zu bringen.

Schon bald verirrt sich Jack in der Welt, die einst so einfach und schön schien und nun ein Labyrinth für Jack darstellt. Doch in dieser für ihn verwirrenden Welt entdeckt Jack ein ewiges Muster, das es ihm ermöglicht, seinem Vater zu verzeihen.

11.04., 19:00 UHR KINO HERRSCHING



# THELMA



NO/FR/DK/SE 2017,  
116 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Joachim Trier  
Darsteller: Ellen Dorrit  
Petersen, Henrik Rafa-  
elsen, Eili Harboe,  
Okay Kaya  
Kamera: Jakob Ihre  
Drehbuch: Joachim  
Trier, Eskil Vogt

Ungewöhnliche und sensibel gezeichnete Mischung aus Liebesgeschichte und Roadmovie, das mit dem Taxi von Lausanne nach Kreta führt.

Vincent hat das Profiboxen ebenso aufgegeben wie die Hoffnung, eines Tages wieder zu seiner Frau zurückkehren zu können. Da steigt Thelma in sein Taxi und macht ihm ein ungewöhnliches Angebot: Für 15.000 Franken soll Vincent sie nach Kreta fahren, wo Thelma einen Ex-Freund zur Rede stellen will, der ihr ein Vermögen schuldet. Der Taxifahrer fühlt sich zu der geheimnisvollen Frau hingezogen und macht sich mit ihr auf den Weg gen Süden. Zu verlockend erscheinen ihm die Frau und ihr finanzielles Angebot. Doch dann findet er heraus, dass Thelma ihm nicht die ganze Wahrheit erzählt hat.

**AB 22.03. IM KINO BREITWAND**



## TOMB RAIDER (2018)



US 2018, 130 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Roar Uthaug  
Darsteller:  
Alicia Vikander,  
Walton Goggins  
Kamera:  
George Richmond  
Drehbuch:  
Geneva Robertson-  
Dworet

Neues Filmabenteuer der legendären Archäologin und Schatzsucherin Lara Croft. Nachdem ihr Vater, ein exzentrischer Abenteurer und Millionär, verschwunden ist, weigert sich seine junge Tochter den Verlust anzuerkennen. Mäßig erfolgreich studiert Lara Croft Archäologie. Sie könnte den Vorsitz über das Firmenimperium übernehmen, doch mit gerade 21 Jahren will Lara ihren eigenen Weg gehen. Ebenso trotzig und stur glaubt sie immer noch daran, dass ihr Vater irgendwo da draußen ist – und macht sich auf die gefährliche Suche. Als Lara im Nachlass ihres Vaters einen geheimnisvollen Schlüssel entdeckt, kommt sie Stück für Stück dahinter, wo der exzentrische Millionär und Abenteurer verschwunden ist. Die Spur führt in ein sagenumwobenes Seegebiet 100 Kilometer vor der Küste von Japan, wo regelmäßig Schiffe und Flugzeuge verschwinden. Auf einer der abgelegenen Inseln hat ihr Vater ein Grab gefunden, es heißt: Die Mutter des Todes. Doch auch eine Geheimorganisation hat erfahren, wo sich das Grab befindet.

**AB 15.03. IM KINO BREITWAND**

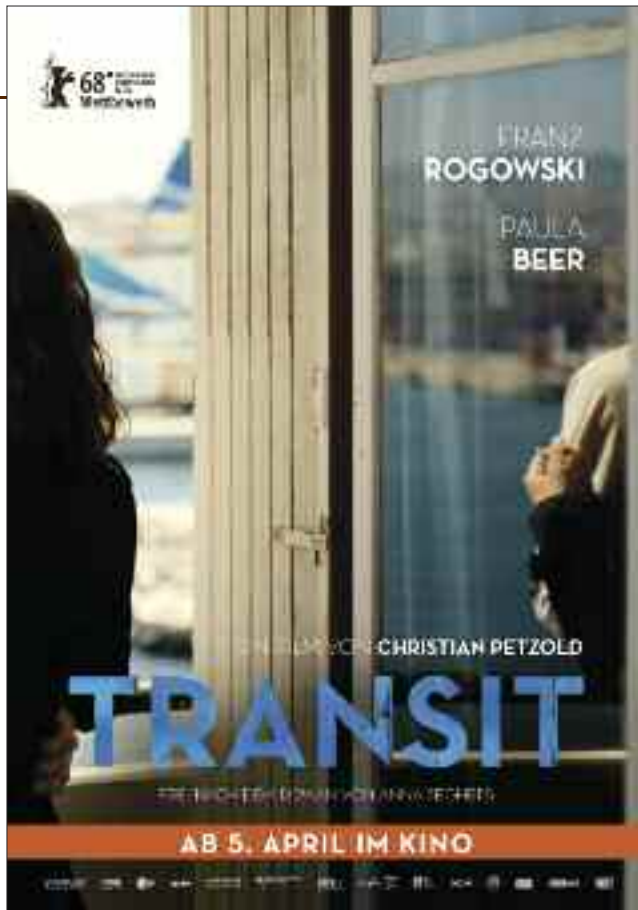
## TRANSIT



FR/DE 2018, 101 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Christian Petzold  
Darsteller: Paula Beer,  
Franz Rogowski,  
Godehard Giese,  
Lilien Batman  
Kamera: Hans Fromm  
Drehbuch: Christian  
Petzold

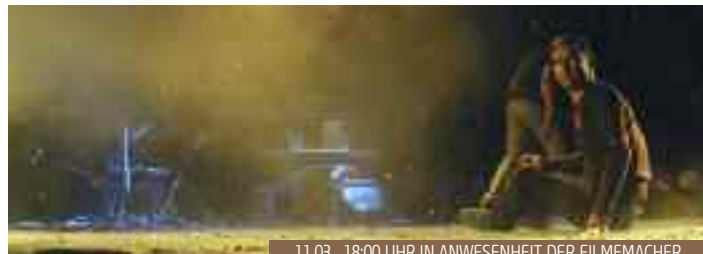
Nach Anna Seghers' im Exil verfassten gleichnamigen Roman. 1943. Georg entkommt im letzten Moment aus Paris nach Marseille. Im Gepäck hat er die Hinterlassenschaft des Schriftstellers Weidel, der sich aus Angst vor seinen Verfolgern das Leben genommen hat: ein Manuskript, Briefe, die Zusicherung eines Visums durch die mexikanische Botschaft. In der Hafenstadt darf nur bleiben, wer beweisen kann, dass er gehen wird. Georg nimmt die Identität von Weidel an und versucht eine der wenigen Schiffspassagen zu ergattern. Flüchtlingsgespräche in den Korridoren des kleinen Hotels, in den Wartezimmern der Konsulate, in Cafés und Bars am Hafen. Georg freundet sich mit Driss an, dem Sohn seines auf der Flucht verstorbenen Genossen Heinz. Seine Pläne ändern sich, als er der geheimnisvollen Marie begegnet. Schauplatz des Films ist das heutige Marseille, in dem sich die Figuren aus der Vergangenheit bewegen. Geflüchtete von damals treffen auf Geflüchtete von heute, die Geschichte trifft auf die Gegenwart.

**AB 05.04. IM KINO BREITWAND**



# TRUE WARRIORS

FILMGESPRÄCH MIT REGISSEUR



11.03., 18:00 UHR IN ANWESENHEIT DER FILMEMACHER



DE/AF 2017, 93 Min.,  
FSK ab 16 Jahren  
Regie:  
Ronja von  
Wurmb-Seibel,  
Niklas Schenck  
Drehbuch:  
Ronja von  
Wurmb-Seibel,  
Niklas Schenck

News von Selbstmordattentäter im Mittleren Osten sind in den westlichen Nachrichten fast schon zu einer Gewohnheit geworden. Die meisten Zuschauer sind durch die Fülle dieser Meldungen mittlerweile abgestumpft und nehmen sie nur noch am Rande zur Kenntnis. Anders geht es da den Betroffenen, die ein Attentat selbst mit- und überlebt haben.

Am 11. Dezember 2014 wird das französische Kulturzentrum in Afghanistans Hauptstadt Kabul während der Premiere eines Theaterstücks zum Ziel eines 17-jährigen Selbstmordattentäters. Als er sich in die Luft sprengt, sterben neben ihm zwei Besucher und 40 weitere werden verletzt. In Interviews erzählen die Überlebenden, wie sie diesen schrecklichen Tag erlebt haben und wie sie versuchen, darüber hinwegzukommen. Während manche mittlerweile fluchtartig nach Europa emigriert sind, stürzen andere sich in neue Theater-Inszenierungen, um Aufmerksamkeit auf die sinnlose Gewalt zu lenken.

11.03., 18:00 UHR KINO GAUTING



GB 2017, 95 Min.,  
FSK ab 6 Jahren  
Regie: Richard Dale

Die beeindruckende BBC-Naturdokumentation „Unsere Erde“ geht in die zweite Runde. Diesmal folgt der Film dem Lauf der Sonne rund um den Globus.

Nach dem Erfolg der atemberaubenden BBC-Dokumentation „Unsere Erde“ lädt der zweite Teil erneut dazu ein, die wundervolle Natur unseres Planeten in einzigartigen Bildern zu bestaunen. Die von Sir David Attenborough gesprochene Dokumentation zeigt den Alltag eines Faultiers hautnah, fängt den Überlebenskampf eines Schneeleoparden ein und folgt dem weiten Weg der Saigaantilopen durch asiatische Steppenlandschaften.

**AB 15.03.2018 IM KINO BREITWAND**



GE/FR/DE 2017,  
98 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: George  
Ovashvili  
Darsteller: Lika  
Babluani, Hossein  
Mahjoub  
Kamera: Enrico Lucidi  
Drehbuch:  
George Ovashvili

In Khibula, so der Originaltitel des Filmes, entscheidet sich das Schicksal von Zviad Gamsakhurdia, den ersten Präsidenten Georgiens, der durch einen Militärputsch entmachtet wird und mit einigen loyalen Anhängern fliehen muss.

Gamsakhurdia, mit überwältigender Mehrheit der Bevölkerung als demokratischer Präsident gewählt, verwandelte sich binnen weniger Monate in einen autokratischen Despoten. Bis, weniger als ein Jahr nach seiner Wahl, Demonstranten, unterstützt von georgischem und russischem Militär, seinen Amtssitz stürmten und ihn durch Eduard Schewardnadze ersetzen, der wenig später in einer ‚demokratischen‘ Wahl als zweiter Präsident des unabhängigen Georgiens auch bestätigt wurde. „Ich werde das Land nicht verlassen. Ich bin der Präsident“, sagt mit Verbitterung Zviad Gamsakhurdia, während er in Anzug und Krawatte durch Matsch, Schnee und Bergbäche wadet, umgeben von Männern in zerschlossener Kleidung, manche mit Kalaschnikows bewaffnet — Richtung Khibula.

**AB 29.03. IM KINO BREITWAND**

# VOR UNS DAS MEER



GB 2017, 84 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: James Marsh  
Darsteller: Colin Firth,  
David Thewlis, Rachel  
Weisz,  
Jonathan Bailey  
Kamera: Eric Gautier  
Drehbuch:  
Scott Z. Burns

Drama um den Hobby-Segler Donald Crowhurst, der 1968 an einer Regatta um die Welt teilnahm — und sich in einem unentwirrbaren Netz aus Lügen verstrickte.

Als Donald Crowhurst 1968 von dem hochdotierten Einhand-Wettsegeln um die Welt erfährt, ist sein Elektronikunternehmen beinahe bankrott. Da kommt das von der Sunday Times ausgesetzte Preisgeld für die schnellste Weltumseglung beim sogenannten Golden Globe Race gerade richtig. Der Hobby-Segler Crowhurst begibt sich auf die Suche nach einem Investor und sticht am 31. Oktober 1968 mit seinem zwölf Meter langem Boot, der Teignmouth Electron in See. Hastig zusammengebaut ist das Boot schwer zu manövrieren, begrenzt see-tüchtig, Ersatzteile fehlen und, bald bekommt es Crowhurst mit Lecks zu tun. Aus Angst vor dem finanziellen Ruin, beginnt Crowhurst falsche Positionen nach England durchzugeben, wo seine Ehefrau mitsamt den vier Kindern vergeblich monatelang auf ihren Mann wartet.

**AB 29.03. IM KINO BREITWAND**





# WHO AM I

IM KINO MIT SABINE ZAPLIN



EINFÜHRUNG DURCH SABINE ZAPLIN



DE 2014, 106 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie: Baran bo Odar  
Darsteller:  
Tom Schilling, Elyas  
M'Barek, Wotan Wilke  
Möhring, Hannah  
Herzsprung, Trygve  
Dyrholm

Für seine Umwelt ist der schüchterne Benjamin ein Niemand, weshalb er sich oft in die Tiefen des Internets stürzt. Denn dort kann er sein, was er will und niemand weiß, wer sich wirklich hinter seinem Pseudonym verbirgt. Benjamin fällt der digitale Maskenball leicht, er ist ein Meister-Hacker. In dem charismatischen Max findet er einen Gleichgesinnten. Gemeinsam mit dem temperamentvollen Stephan und dem paranoiden Paul gründen sie die Hackergruppe "CLAY" (kurz für "Clowns Laughing @ You"). Mittlerweile interessiert sich sogar im echten Leben eine Frau für Benjamin, die attraktive Marie, sodass er sich zum ersten Mal wichtig fühlt. Doch aus dem Hacker-Spaß wird plötzlich ernst, als BKA und Europol die Ermittlungen gegen CLAY aufnehmen. An der Spitze: Cybercrime-Expertin Hanne Lindberg.

**08.03., 20:00 UHR KINO GAUTING**

# WOHL BEKOMM'S

7 FRAUEN GEGEN KRIEG UND PATRIARCHAT

**Wohl bekomm's!**  
7 Kämpferinnen gegen Krieg und Diktatur  
Blickt aus der Vergangenheit in die Gegenwart.

Andreasich des Internationalen Frauentage 2018  
am 7.3.2018 um 19 Uhr in:

**Kino Breitwand Gauting**  
Kino Breitwand, Im Stadtkloster, Im Postamt, Poststraße 10, 82031 Gauting



Organisiert von Heidi  
Meinzolt

Sieben bekannte und weniger bekannte Frauen, die für ihre Überzeugungen gelebt und gelitten haben, stellen sich vor: Bertha von Suttner: Baronin, Schriftstellerin und Nobelpreisträgerin - Rosa Luxemburg: Promovierte Revolutionärin - Anita Augspurg: Erste Juristin Deutschlands, Pazifistin - Olga Benario: Jüdin, Kommunistin, Mutter im KZ - Constanze Hallgarten: Pazifistin - Toni Pfülf: Pädagogin und Parlamentarierin - Sophie Scholl: Studentin im moralischen Widerstand

**07.03., 19:00 UHR GAUTING**

# ZIMT UND KORIANDER

KIRCHENKINO HERRSCHING



KIRCHENKINO MIT DISKUSSION



GR 2004, 108 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Tassos Boulmetis  
Darsteller: Georges  
Corraface, Ieroklis Mi-  
chaelidis  
Kamera:  
Takis Zervoulakos  
Drehbuch:  
Tassos Boulmetis

Kochen mochte er schon als Kind. In der Schule war er wegen nächtlicher Hackbällchenkreationen daher immer zu müde. Doch dann mussten Fanis und seine Eltern Konstantino-pel verlassen. Ein schwerer Abschied für den Jungen. Rund 35 Jahre später führen ihn die Erinnerungen wieder zurück in Großvaters Heimat - und zu den vielen betörenden Gewürzen und Gerüchen. "Zimt und Koriander" ist eine wunderbare filmische Köstlichkeit mit einer bewegenden Geschichte und vielen überraschenden Zutaten.

Regisseur Tassos Boulmetis gelingt mit seinem wohl zubereiteten und voller Sinnlichei-ten steckenden Film das Kunststück, historische und persönliche Geschichte vor dem Hintergrund von Heimatverlust und der Erfahrung von Freundschaft und Liebe zu verknüpfen und sich dabei immer wieder der Zutaten aus dem Gewürzregal zu bedienen. Ein Film für die Sinne und fürs Gemüt, aber auch für den Intellekt und den Humor. In diesem Sinne: Guten Appetit.

**26.03., 20:00 UHR KINO HERRSCHING**

# ZWEI HERREN IM ANZUG



DE 2018, 139 Min.,  
FSK ab 12 Jahren  
Regie:  
Josef Bierbichler  
Darsteller: Josef  
#Bierbichler, Catrin  
Striebeck, Martina  
Gedeck, Irm Hermann,  
Simon Donat  
Kamera:  
Tom Fährmann

Familiensaga von Josef Bierbichler, die sich von 1914 bis 1984 erstreckt und eine Geschichte aus drei Generationen einer bayerischen Wirtsfamilie erzählt.

Die Familie des alten Seewirts gehört zu den Alteingewesenen. Der Seewirt hat die Weimarer Republik erlebt und wie das bäuerliche Leben durch Maschinen verändert wurde. Dann kam der Zweite Weltkrieg, die Kriegsverbrechen der Nazis, die während der Restauration unter den Teppich gekehrt werden. Die Gaststätte am See hat alles miterlebt. Jetzt beginnt der Seewirt, sich zu erinnern.

Nach dem Tod seiner Frau Theres setzt sich der Seewirt mit seinem Sohn zusammen. Der Leichenschmaus bietet Anlass, sein Leben, die großen Umwälzungen, die Fehler und vertanen Chancen noch einmal Revue passieren. Es ist eine Geschichte voller Abgründe. Es ist die Saga einer bayerischen Familie, die exemplarisch für ein Stück deutscher Vergangenheit steht.

**AB 22.03. IM KINO BREITWAND**



---

WEITER  
IM KINO

FILME  
A - Z

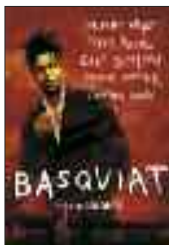
## WEITER IM PROGRAMM



### ALLES GELD DER WELT

Italien, im Sommer 1973: In Rom wird John Paul Getty III, Enkel des US-amerikanischen Milliardärs Jean Paul Getty entführt. Die Täter arbeiten für die italienische Mafia ('Ndrangheta) und verlangen 17 Mio. US-Dollar Lösegeld für die Freilassung des Jungen. John Pauls aufopferungsvolle Mutter Gail, mittlerweile geschieden, versucht ihren früheren Schwiegervater davon zu überzeugen, die geforderte Summe zu zahlen. Doch der reiche Öl-Tycoon weigert sich, den Forderungen der Entführer nachzugeben.

US 2018, 132 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Ridley Scott



### BASQUIAT

Das Porträt des New Yorker Künstlers Jean-Michel Basquiat, der in den 80er Jahren vom unbekanntem Graffiti-Sprayer zum gefeierten Star der Kunstszene aufstieg. Doch der konsumorientierten Kunst-Kultur in der Szene Sohos ist die selbst zerstörerische Seele Basquiats nicht gewachsen. Mit 27 stirbt er an einer Überdosis Heroin. Selbst anerkannter Künstler der zeitgenössischen Kunstszene, schuf ein sensibles Porträt. Mit David Bowie, Dennis Hopper, Gary Oldman, Courtney Love und vielen anderen stand ihm ein hochkarätiges Ensemble zur Verfügung.

US 1996, 102 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Julian Schnabel



### DANCER

Partylöwe, Bad Boy, begnadeter Balletttänzer – Sergei Polunin. Gesegnet mit unfassbarem Talent, wurde er zum internationalen Star geboren. Doch seine Bestimmung drohte beinahe nicht in Erfüllung zu gehen. Nach einem noch nie dagewesenen Aufstieg an die Spitze, kehrte der jüngste Meistertänzer bereits mit 22 Jahren seiner kometenhaften Karriere den Rücken und verblüffte damit die Tanzwelt.

GB/US/RUS/UKR 2016, 81 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Steven Cantor



### DAS LEBEN IST EIN FEST

Kann einem Wedding Planner etwas Schlimmeres passieren als ein verdorbenes Buffet, eine Hochzeitsgesellschaft, die im Stau steht, ein Fotograf, der sich daneben benimmt, eine Band, die kurzfristig absagt, und ein Team, das wegen einer Lebensmittelvergiftung ausfällt? Wenn dann noch die eigene Frau die Scheidung will und der Schwager in der Braut die große Liebe seines Lebens erkennt, ist das Chaos perfekt! Heitere französische Komödie von den Regisseuren von "Ziemlich beste Freunde".

FR 2017, 118 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Oliver Nakache, Eric Toledano



### DER AL CAPONE VOM DONAUOOS

„Schon zu Lebzeiten eine Legende: Theo Berger. Der Münchner Regisseur hat das Drehbuch zusammen mit Berger geschrieben, um dieses filmische Portrait des 'Ein- und Ausbrecherkönigs' so nah wie möglich an der Realität zu halten. Kritik an der Justiz bleibt da natürlich nicht aus. Er setzt auf die Kraft und Magie der authentischen Bilder und Personen – und erreicht damit fast Thriller-Spannung.“ (Frauke Hanck - tz, 1987)

**11.03., 11:00 UHR IM KINO GAUTING:  
In Anwesenheit von Regisseur Oliver Herbrich**

DE 1986, 59 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Oliver Herbrich



### DER SEIDENE FADEN

Der renommierte Damenschneider Reynolds Woodcock ist ein echter Star der britischen Modewelt im London der 1950er-Jahre. Die High Society der 1950er-Jahre schwebt in den Stoffräumen des Modedesigners, der gemeinsam mit seiner Schwester Cyril zusammenarbeitet. Reynolds hat sein Leben völlig unter Kontrolle. Bis auf einige Affären mit jungen Damen der Oberschicht gestattet er sich keine Beziehung — bis er eines Tages Alma kennenlernt. Alma wird Muse und große Liebe von Reynolds zugleich. Doch die junge Frau bringt sein Leben komplett durcheinander.

US 2017, 130 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Paul Thomas Anderson





## DER WEIN UND DER WIND

Der 30-jährige Jean kehrt aus Australien zurück, weil sein Vater im Sterben liegt. Die Weinlese steht bevor und seine Schwester Juliette soll sie zum ersten Mal leiten. Der jüngste Bruder Jérémie hilft im Weinberg ebenfalls mit, wohnt aber mit Frau und Kind in der Nachbarschaft bei den Schwiegereltern.

Nach dem Tod des Vaters müssen die drei Erben überlegen, ob sie das Gut nicht lieber verkaufen wollen, denn es würde rund sechs Millionen Euro einbringen, oder das Weingut fortführen.

FR 2016, 113 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Cédric Klapisch



## DIE DUNKELSTE STUNDE

Am 10. Mai 1940 dankt in England Neville Chamberlain ab und Winston Churchill wird neuer Premierminister.

Nur wenige Tage nach seinem Amtsantritt wird der neue Mann an der Spitze Englands allerdings schon vor eine schwerwiegende Entscheidung gestellt: Soll er ein Friedensabkommen mit Nazi-Deutschland in Erwägung ziehen oder fest und kämpferisch für die Ideale von Freiheit und Unabhängigkeit, die seine Nation vertritt, eintreten?

GB 2017, 114 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Joe Wright

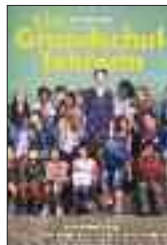


## DIE GÖTTLICHE ORDNUNG

Bei dieser hinreißenden Schweizer Komödie gelingt das Kunststück, eine feine, schon im Filmtitel angelegte Ironie mitschwingen zu lassen: 1971, Aufbruchstimmung zwischen Woodstock und Flower Power - und in der Schweiz steht der zweite eidgenössische Urnengang zur Einführung des Frauenstimmrechts bevor. Nora Ruckdeschel wird zur Mitstreiterin für das auch von Geschlechtsgenossinnen sabotierte Abstimmungsziel.

**WELTFRAUENTAG: 08.03., 19:30 Uhr Kino Starnberg**

CH 2017, 96 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Petra Volpe



## DIE GRUNDSCHULLEHRERIN

Komödie: Eine Einsicht in ein Klassenzimmer und den Lehrerberuf, bis hin zu der Frage, wer hier wem eigentlich etwas beibringt.

Florence ist Grundschullehrerin aus Leidenschaft. Während sie alles im Beruf gibt, sieht es privat chaotisch aus: Alleinerziehend, fehlt ihr häufig die Zeit für ihren Sohn, der daher zu seinem Vater ziehen will. Als zudem der kleine Sacha, ein Kind aus schwierigen Verhältnissen, neu in ihre Klasse kommt und ihre volle Aufmerksamkeit fordert, muss Florence einen Weg finden, endlich Ordnung in ihr Leben zu bringen.

FR 2016, 105 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Hélène Angel



## DIE VERLEGERIN

In den 1970er Jahren übernimmt Katharine Graham das Unternehmen ihrer Familie - die Washington Post - und wird so zur ersten Zeitungsverlegerin der USA. Schon bald darauf sieht sie sich in eine Auseinandersetzung von ungeheuren Ausmaßen mit der amerikanischen Regierung verwickelt, als sie gemeinsam mit dem ehrgeizigen Redakteur Ben Bradley auf eine Story über vier US-Präsidenten und deren jeweiliges geheimes Wissen über Amerikas Rolle im Vietnam-Krieg stößt. Vollblutjournalist Bradley will die Informationen um jeden Preis veröffentlichen.

US 2018, 117 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Steven Spielberg



## HANNAH - EIN BUDDHISTISCHER WEG ZUR FREIHEIT

Die Geschichte, wie der Buddhismus nach dem 2. Weltkrieg in den Westen kam, ist einer Frau zu verdanken, die praktisch ihr ganzes Leben dem Buddhismus und seiner Verbreitung widmete: Hannah Nydahl, 1946 geboren. Im Mittelpunkt des vielfach preisgekrönten Films, für den die Crew rund um die Erde gereist ist, steht die Spurensuche nach dieser ganz besonderen Frau und ihrer Berufung. Schon als Kind warf die Welt für sie viele Fragen auf, deren Antworten sie nicht im Christentum finden konnte.

HK/HU/DE 2014, 90 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Marta György-Kessler



## IMMER NOCH EINE UNBEQUEME WAHRHEIT

10 Jahre sind vergangen, seit der ehemalige Präsidentschaftskandidat Al Gore eine große Masse an Menschen zum Thema Klimaerwärmung und globale Erwärmung erreichte. Für seine nicht weniger unbequeme Fortsetzung bereite der Umweltschützer erneut die USA und die Welt, um festzuhalten und zu zeigen, was sich seitdem in Sachen Energierevolution getan hatte und was sich noch ändern muss.

**11.04., 19:30 UHR KINO GAUTING: Filmgespräch mit Christiane Lüst und Gemeinderäten.**

US 2016, 100 Min., OmU, Regie: Bonni Cohen, Jon Shenk



## LEANING INTO THE WIND

Der 1956 geborene britische Künstler Andy Goldsworthy hat sich weltweit einen Namen als Künstler gemacht, dessen Werke in der Natur angesiedelt und damit vergänglich sind. Während er selbst älter wird, befasst auch er sich stärker mit der Erforschung seiner eigenen Arbeit und wie seine Kunst sich mit den Jahren gewandelt hat. Er reflektiert die Verarbeitung von Verlust, das Einbeziehen seines eigenen Körpers, eine zunehmend düstere Komponente seiner Werke und die Einflussnahme von Menschen in seinem Arbeitsumfeld.

UK/DE 2017, 93 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Thomas Riedelsheimer



## MANCHESTER BY THE SEA

Nach dem Tod seines Bruders sieht sich Lee Chandler mit der Verantwortung für seinen halbwüchsigen Neffen konfrontiert. Lee muss zurück in seine alte Heimatstadt, wo die Erinnyen der schweren Schuld, die auf seinen Schultern lastet, ihren Ursprung nahmen. Ein schmerzlicher Gang in jeder Hinsicht, aber auch die Chance auf einen ersten Schritt und auf einen Ausweg. Eine herausragende Studie über eine traumatisierte Person, ehrlich und berührend. Ein wahrhaft großer Film.

**15.03., 19:30 UHR KINO SEEFELD: Kirchenkino mit Gespräch**

US 2016, 138 Min., Regie: Kenneth Lonnergan



## SHAPE OF WATER

OSCAR 2018: Im Mittelpunkt dieses bildgewaltigen Märchens steht die Liebe zwischen einer einfachen Putzfrau und einem im Wasser lebenden Fabelwesen. Es ist neben der Liebesgeschichte ein hochpolitischer Film mit unmissverständlichen Anspielungen auf den Rassismus der fünfziger Jahre, mit Unterwasser-Poesie und einer hypnotisch-eleganten, schwebenden Kamera, die einen schon im Vorspann in Bann zieht.

US 2017, 123 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Guillermo del Toro



## SILENT WATERS

Charkhi, ein Dorf im pakistanischen Punjab, 1979. Ayesha ist eine scheinbar gut situierte Frau in den besten Jahren, deren Leben sich um ihren verträumten achtzehnjährigen Sohn Saleem dreht. Da wird unter der Führung von Präsident General Zia ul Haq der Ausnahmezustand ausgerufen und Saleem schließt sich einer Gruppe islamischer Fundamentalisten an. Ayesha verfolgt die Veränderung ihres Sohnes mit Sorge.

**16.03., 19:30 UHR KINO HERRSCHING mit Kurzfilm und Diskussion**

PK/FR/DE 2003, 99 Min., FSK ab 6 Jahren, Regie: Sabiha Sumar



## THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI

OSCAR 2018: Die titelgebenden Plakatwände sind der brillante Stein des Anstoßes einer ganzen Serie von Ereignissen. Und Mildred Hayes (Frances McDormand) macht das allerbeste daraus. Sie erklärt dem Sheriff den Krieg, indem sie am Highway nahe der Stadt auf drei großformatigen provokativen Werbetafeln seine Polizei öffentlich für ihr Nicht-Handeln kritisiert. Dadurch entfacht sie allerdings ein regelrechtes Feuerwerk der Empörung in Sachen Rassismus, Unfähigkeit, Korruption und vor allem die Frage des richtigen Handelns - sehr aktuell.

US 2017, 115 Min., FSK ab 12 Jahren, Regie: Martin McDonagh



## WEIT. DIE GESCHICHTE VON EINEM WEG UM DIE WELT

Sie wollen ihr Zuhause verlassen, um zu entdecken, was Heimat für andere bedeutet: Das junge Paar Patrick und Gwen zieht mit dem Rucksack gen Osten und weiter bis um die Welt. Die zwei versuchen dabei auch, sich in Verzicht zu üben. Das Ziel ist es, nicht mehr als fünf Euro am Tag auszugeben – und nicht zu fliegen. Die beiden sind drei Jahre, 110 Tage und fast 100.000 Kilometer unterwegs

DE 2016, 121 Min., FSK 6 Jahren, Regie: Patrick Allgaier, Gwendolin Weisse

**Film ab?  
Öfters Bio!\***

**Bio mit Herz & Verstand**

- über 7000 Artikel in Bio-Qualität
- Hoher Frischanteil aus der Region
- Kachbrennung und Folienverpackung

**[ECHT BIO.]**

**HADES NATURKRAFT**

\*Achtung: Dieses kann  
besser sein als das Original.  
Gottverdammt, guck die mit Beratung!

Hauptstraße 22  
80343 Pöcking  
Telefon 089 577 2140  
[www.hadesnaturkraft.de](http://www.hadesnaturkraft.de)

# Abacus

Café, Bar, Restaurant, Vinothek,  
Kneipe und Treffpunkt  
im neuen Kino Breitwand in Gauting.

Bahnhofplatz 2  
82131 Gauting



Tel: 0151 25185714  
[www.abacus.cafe](http://www.abacus.cafe)



# KINDER- UND JUGENDFILME A - Z

MÄRZ  
APRIL





# DIE BIENE MAJA 2

DIE HONIGSPIELE



DE 2018, 85 Min.,  
FSK ab 0 Jahren  
Regie:  
Alexs Stadermann  
Drehbuch:  
Fin Edquist, Marcus  
Saueremann

In der Fortsetzung des niedlichen Animationsabenteuers „Die Biene Maja“ tritt die knuffige Maja bei den alljährlichen Honigspielen für ihren Bienenstock an.

Jedes Jahr im Sommer summt es besonders aufgeregt im Bienenstock. Denn die jungen Bienen bereiten sich auf die großen Honigspiele vor. Auch Biene Maja und ihr Freund Willi möchten unbedingt an dem Wettbewerb teilnehmen. Umso erstaunter ist Maja, als ein Abgesandter der Kaiserin aus Summtropolis in den Bienenstock kommt — aber bloß die Hälfte der Honiggernte fordert.

Entrüstet begeben sich Maja und Willi auf nach Summtropolis. Der Honig ist doch so wichtig für den Winter! Bei der Kaiserin will sich Maja für den Bienenstock einsetzen. Doch der Kaiserin gefällt das gar nicht. Sie beschließt, Maja eine Lektion zu erteilen. Maja darf an den Honigspielen teilnehmen. Sollte sie jedoch verlieren, muss der Bienenstock die gesamte Honiggernte abgeben.

**AB 01.03. IM KINO BREITWAND**

# FÜNF FREUNDE UND DAS TAL DER DINOSAURIER



DE 2018, 95 Min.,  
FSK ab 6 Jahren  
Regie: Mike Marzuk  
Darsteller: Marinus  
Hohmann Amelie Lam-  
mers Allegra Tinnefeld  
Ron Antony Renzen-  
brink Jacob Matschenz  
Drehbuch: Mike Mar-  
zuk

Abenteuer für die ganze Familie nach den Charakteren von Enid Blyton, die sich diesmal auf die Suche nach dem sagenumwobenen Tal der Dinosaurier begeben.

Endlich Sommerferien! Doch statt den Urlaub zu genießen, müssen die fünf Freunde George, Dick, Julian, Anne und der aufgeweckte Hund Timmy zur Hochzeitsfeier ihres Cousins fahren. Zum Glück bleibt unterwegs das Auto von Tante Fanny liegen und die jungen Detektive stolpern über ein großes Abenteuer.

Im Naturkundemuseum der Kleinstadt soll der Knochen eines bisher gänzlich unbekanntes Dinosauriers ausgestellt werden. Bei der Eröffnung treffen die Detektive auf Marty Bach, der ihnen eine erstaunliche Geschichte erzählt: Sein kürzlich verstorbener Vater soll das vollständig erhaltene Skelett des Dinosauriers gefunden haben. Als Marty Bach eine Fotografie gestohlen wird, auf deren Rückseite sich ein Zahlencode befindet, übernehmen die fünf Freunde die Ermittlungen.

**AB 15.03. IM KINO BREITWAND**

# JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER



DE 2018, 100 Min.,  
FSK ab 6 Jahren  
Regie: Dennis Gansel  
Darsteller:  
Uwe Ochsenknecht,  
Christoph Maria  
Herbst, Henning  
Baum, Annette Frier,  
Solomon Gordon  
Drehbuch: Dirk Ahner,  
Sebastian Niemann

**AB 29.03. IM KINO BREITWAND**

# KÖNIGIN VON NIENDORF



DE 2017, 67 Min.,  
FSK ab 6 Jahren  
Regie: Joya Thome  
Darsteller: Lisa Moell,  
Mex Schlüpfer, Denny  
Sonnenschein,  
Sophie Kluge  
Drehbuch:  
Joya Thome, Philipp  
Wunderlich

Kinderfilm über die zehnjährige Lea, die einen Sommer in Brandenburg verbringt und in eine Jungs-Clique hineinkommen will — dafür muss sie Mutproben bestehen.

Vor der zehnjährigen Lea liegen die langen Sommerferien. Alle Freundinnen sind ins Ferienlager verschwunden und Lea muss die Sommerferien allein in der brandenburgischen Dorf-Langeweile verbringen. Um sich abzulenken, unternimmt sie Ausflüge mit dem Fahrrad und besucht den Musiker und Aussteiger Mark, der in einem verwilderten Bauernhof am Rand des Dorfes wohnt.

Das alles soll sich ändern, als Lea auf ihren Streifzügen auf eine Gruppe von Jungs trifft. Die hecken Streiche aus und ziehen gemeinsam durch die Gegend. Lea möchte auch zu der Gruppe gehören. Dafür muss sie jedoch erst eine gefährliche Mutprobe überwinden. Und plötzlich ist der Sommer doch wesentlich abenteuerlicher, als Lea zuerst gedacht hätte.

**AB 01.03. IM KINO BREITWAND**

# MEIN FREUND, DIE GIRAFFE



DE 2018, 99 Min.,  
FSK ab 0 Jahren  
Regie: Tim Trageser  
Darsteller:  
Oskar Keymer,  
Andrea Sawatzki

Kinderfilm über zwei außergewöhnliche Freunde, die am selben Tag geboren wurden: der kleine Junge Dikkertje Dap und die langhalsige Giraffe Raf.

Der kleine Dikkertje Dap hat das Glück, direkt neben dem städtischen Zoo aufzuwachsen, und ist am selben Tag wie die neugierige Giraffe Raf geboren. Kein Wunder, dass die beiden bald unzertrennliche Freunde sind. Immerhin kann man so gut auf dem Rücken der Giraffe herunterrutschen. Doch als der Junge eingeschult werden soll, steht ihre Freundschaft vor einer schweren Probe. Obwohl die Schule viel Spaß macht, vermisst Dikkertje seinen alten Freund Raf. Dass er die Giraffe nicht mitnehmen kann, ist eine ziemliche Enttäuschung. Bald lernt Dikkertje jedoch die anderen Kinder aus seiner Klasse kennen, vor allem mit Yous verbringt er viel Zeit. Dadurch fühlt sich die Giraffe von Dikkertje ausgeschlossen. Gibt es eine Möglichkeit, die zwei besten Freunde unter einen Hut zu bekommen, ohne Ärger in der Schule zu riskieren?

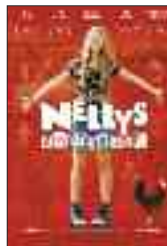
**AB 01.03. IM KINO BREITWAND**

# NELLYS ABENTEUER

KINDERFILM DES MONATS - EINTRITT 3,50 EURO



IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM LANDRATSAMT STARNBERG



DE/RO 2016, 97 Min.,  
FSK ab 6 Jahren  
Regie:  
Dominik Wessely  
Darsteller: Flora Li  
Thiemann, Julia Richter,  
Kai Lentrod, Gustav Peter Wöhler  
Kamera: Knut Schmitz  
Drehbuch: Jens Becker,  
Uta Kolano

Urlaub in Rumänien? Für Nelly klingt das nach total langweiligen Sommerferien. Jedoch kommt alles viel spannender als ihr lieb ist: Zwielfichtige Geschäftsleute entführen die 13-Jährige, um ihren Vater zu erpressen.

Nur gut, dass sie auf dem Land, wo sie sich plötzlich wiederfindet, die Geschwister Tibi und Roxanna kennenlernt, die ihr ein ums andere Mal aus der Not heraus helfen und ihre besten Freunde werden und dabei ein Rumänien zeigen, in dem Nelly nicht nur ihren Urlaub, sondern mit den Eltern vielleicht auch ein Leben verbringen will.

**10.03. 14:00 KINO GAUTING**

**17.03. 14:00 KINO SEEFELD**

**24.03. 14:00 KINO STARNBERG**

# PETER HASE



AU/GB/US 2018,  
100 Min.,  
FSK ab 0 Jahren  
Regie: Will Gluck  
Kamera:  
Peter Menzies Jr.  
Drehbuch:  
Will Gluck, Rob Lieber,  
Beatrix Potter

Animationsfilm nach dem Kinderbuch „Die Geschichte von Peter Hase“ von Beatrix Potter um einen mutigen Hasen und den Kampf um den Gemüsegarten von Mr. McGregor.

Mit seiner blauen Jacke sieht der aufgeweckte Hase Peter richtig flott aus. Kein Wunder, dass sich Peter von niemandem etwas vormachen lässt. Als Peter alle Tiere zu einer großen Party im Gemüsegarten von Mr. McGregor einlädt, hat er eine Grenze überschritten.

Angeknabberter Salat, geklaute Karotten — das kann sich Mr. McGregor so nicht mehr bieten lassen. Verbissen begibt er sich auf die Jagd nach dem Hasen Peter. Der Konflikt eskaliert endgültig, als Peter und Mr. McGregor um die Gunst der Tierlieben Bea buhlen. Doch Peter fällt auch hier eine Lösung ein, um das Problem zu lösen.

**PREVIEW: 18.03., 15:30 UHR, GAUTING & 15 UHR, STARNBERG  
AB 22.03. TÄGLICH KINO GAUTING & STARNBERG**

# VORSTADTKROKODILE

KINDERFILM DES MONATS - EINTRITT 3,50 EURO



IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM LANDRATSAMT STARNBERG



DE 2008, 93 Min.,  
FSK ab 6 Jahren  
Regie: Christian Ditter  
Darsteller:  
Nick Romeo Reimann,  
Fabian Halbig,  
Manuel Steitz  
Drehbuch:  
Christian Ditter

Jugendbuchverfilmung über eine Bande von Jugendlichen und deren Abenteuer.

Für den zehnjährigen Hannes, der bei seiner jungen Mutter aufwächst, gibt es nur ein Ziel: Er will unbedingt zur coolsten Jugendbande des Ortes gehören – den Vorstadt-Krokodilen. Um Mitglied zu werden, soll der zehnjährige Hannes die rostige Leiter eines Fabrikgebäudes erklimmen. Doch das Unterfangen misslingt. Nur der Geistesgegenwart von Kai, der „Spasti“ genannt wird, ist es zu verdanken, dass Hannes von der Feuerwehr gerade noch gerettet wird. Am Ende des Tages ist Hannes trotzdem Mitglied der „coolsten Bande der Welt“, nur Kai immer noch nicht, denn der sitzt im Rollstuhl und hat bei den „Krokodilen“ nichts verloren. Diese Einstellung ändert sich allerdings, als die Gang einen Einbruch aufklären will und dabei auf Kais Know-how angewiesen ist.

**07.04. 14:00 KINO GAUTING  
14.04. 14:00 KINO SEEFELD  
21.04. 14:00 KINO STARNBERG**



**KINOPROGRAMM  
01.03. - 11.04.2018**



**BREITWAND**

ARTHOUSE KINO

Büro Kino Breitwand  
Furtanger 6 / 82205 Gilching  
Telefon: 08105 27 88 25  
E-mail: [info@breitwand.com](mailto:info@breitwand.com)  
E-mail: [kontakt@breitwand.com](mailto:kontakt@breitwand.com)

Kino Breitwand Starnberg  
Wittelsbacherstr. 10 / 82319 Starnberg  
Telefon: 08151 97 18 00  
E-mail: [starnberg@breitwand.com](mailto:starnberg@breitwand.com)

Kino Breitwand Schloss Seefeld  
Schlosshof 7 / 82229 Seefeld  
Telefon: 08152 98 18 98  
E-mail: [seefeld@breitwand.com](mailto:seefeld@breitwand.com)

Kino Breitwand Gauting  
Bahnhofplatz 2 - 82131 Gauting  
Telefon: 089 89501000  
E-mail: [gauting@breitwand.com](mailto:gauting@breitwand.com)

Kino & Café Breitwand Herrsching  
Luitpoldstr. 5 / 82211 Herrsching  
Telefon: 08152 39 96 10  
E-mail: [herrsching@breitwand.com](mailto:herrsching@breitwand.com)